

---

# Wegweiser



**Gesundheit**  
**Soziale Beratung**  
**Selbsthilfe**

für den Landkreis Cloppenburg

---

## Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b>	5
<b>Die Kontaktstelle für Selbsthilfe</b>	6
<b>Alter, Senioren</b>	8
Einrichtungen zur ambulanten und stationären Betreuung alter Menschen, gesellige und kreative Angebote für Ältere sowie unterstützende Angebote wie Hausnotruf und Essen auf Rädern	
<b>Menschen mit Behinderungen</b>	18
Informationen über verschiedene Formen der Wohnbetreuung, Behindertenfahrdienst, Behindertenbeirat, Reha-Einrichtungen, Selbsthilfegruppen für Betroffene und Angehörige sowie überregionale Verbände	
<b>Besondere soziale Situationen</b>	36
Sozialstationen, Pflegedienste, Beratung für Aussiedler und Migranten, Schwangerschaftsberatung, Familienhilfe, Schuldner- und Insolvenzberatung, „Weißer Ring“, Mediation und Konfliktberatung, Sterbe- und Trauerbegleitung	
<b>Chronische Erkrankungen</b>	50
Selbsthilfegruppen für chronisch Kranke und ihre Angehörigen (ADS, chronische Schmerzen, Krebserkrankungen, Multiple Sklerose, Osteoporose, Parkinson, Schlafapnoe, Schlaganfall-Folgen)	
<b>Eltern, Kind, Familie, Partnerschaft</b>	62
Frühförderung und Früherkennung, Sprachheilambulanz und -kindergarten, Heilpäd. Kindergärten, Kinderschutzbund, Dienste des Jugendamtes, Erziehungsberatungsstellen, Ehe- und Familienberatung, sozialpädagogische Einrichtungen der Jugendhilfe mit Wohngruppen, familienentlastende Dienste, Kurberatung und -vermittlung, Lernhilfen, Logopäden, Ergotherapeuten, alternative Heilmethoden, Verein zur Förderung hochbegabter Kinder, Tagesmütterverein	



## Inhaltsverzeichnis

<b>Frauen</b>	<b>96</b>
Frauennotruf, Frauenberatung, Frauenhäuser und Frauen- schutzwohnungen, Gleichstellungsbeauftragte, Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung, Frauengruppen	
<b>Pflegende Angehörige</b>	<b>108</b>
Gesprächskreise für pflegende Angehörige im Landkreis Cloppenburg	
<b>Psychische Störungen / Probleme</b>	<b>110</b>
Angebote des Gemeindepsychiatrischen Zentrums, Psychi- atrische Pflege- und Wohnheime, Sozialpsychiatrischer Dienst, CALO, Psychotherapeuten, Psychosoziale Beratung, Selbsthilfegruppen für Menschen mit Ängsten und Depressionen, Selbsthilfegruppe „Emotions Anonymus“	
<b>Sucht</b>	<b>128</b>
Beratung und Hilfe für Suchtkranke und ihre Angehörigen, Selbsthilfegruppen	
<b>Auflistung Selbsthilfegruppen</b>	<b>138</b>

# DANKE!

Wir bedanken uns bei  
der AOK  
der BKK  
der Bundesknappschaft  
der IKK  
der LKK  
und dem VdAK  
für die finanzielle Unterstützung.

Besonders danken wir auch dem Niedersächsischen Landesamt für Soziales, Jugend und Familie, das uns durch die Landesförderung ebenfalls finanziell unterstützt.

## **Redaktion:**

VHS-Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen  
in Stadt und Landkreis Cloppenburg

## **Fotos:**

Hermine Delwisch (Titelfoto),  
Ina-Maria Meckies,  
[www.pixelio.de](http://www.pixelio.de)

## Liebe Leserinnen und Leser,

nach dem großen Erfolg des letzten „Wegweisers für Gesundheit, Soziale Beratung und Selbsthilfe“ liegt jetzt eine aktualisierte Neuauflage mit einem breit gefächerten Angebot vor.

Dieses Nachschlagewerk ist sowohl für Bürgerinnen und Bürger als auch für Fachleute gedacht. Es soll ihnen ermöglichen, sich schnell einen Überblick zu verschaffen: Mit Hilfe einer Inhaltsübersicht und eines ausführlichen Stichwortverzeichnisses sind Angebote im gesundheitlichen und sozialen sowie im Selbsthilfebereich im Landkreis Cloppenburg zu finden.

Der Wegweiser erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Alle Beiträge sind von den jeweiligen Anbietern verfasst worden, wobei das Redaktionsteam sich Kürzungen vorbehalten hat. Sollten wir eine Gruppierung aus Unkenntnis nicht mit aufgenommen haben, können wir das sicher in der nächsten Aktualisierung nachholen. Auch nehmen wir Ihre Kritiken und Anregungen gerne entgegen.

Wir bedanken uns bei allen, die uns unterstützt und bei dieser Broschüre mitgearbeitet haben. Wenn diese Ausgabe so in Anspruch genommen wird wie die vorhergehende, hat sich unsere Mühe gelohnt und wir sind auf dem richtigen Weg.

Rita Otten

Leiterin der Kontaktstelle für Selbsthilfe



**Wir bewegen –  
was uns verbindet**

Selbsthilfegruppen in Niedersachsen

### Was macht die Kontaktstelle für Selbsthilfe?

Die Kontaktstelle für Selbsthilfe ist Ansprechpartner für Hilfesuchende und für bestehende Selbsthilfegruppen im Landkreis Cloppenburg. Zur Zeit werden hier mehr als 60 unterschiedliche Selbsthilfegruppen und viele Initiativen koordiniert und unterstützt.

Die VHS-Kontaktstelle besteht seit 15 Jahren. Von Beginn an wird diese lebendige Einrichtung geleitet von Rita Otten, Dipl.-Oecotrophologin und Referentin im Bildungsbereich „Gesundheit“.

Zum Team gehören Doris Meyer als Verwaltungsangestellte sowie Ina-Maria Meckies, zuständig für Beratung und Medien.

### Wir informieren Sie darüber

- was Selbsthilfe ist und wie Selbsthilfegruppen arbeiten
- was Sie von Selbsthilfe erwarten können
- welche Selbsthilfegruppen es zur Zeit in Cloppenburg und Umgebung gibt
- wie Sie Mitglied werden können

### Wir helfen Ihnen

- bei der Suche nach Mitgliedern für neue Selbsthilfegruppen
- bei der Durchführung von Gründungstreffen
- bei der Suche nach geeigneten Räumen

### Wir unterstützen Ihre Arbeit

- durch Informationen und Hilfsmittel für die Gruppenarbeit
- durch Beratung von Selbsthilfegruppen in schwierigen Gruppensituationen
- bei der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- durch gemeinsame Veranstaltungen, Kurse, Vorträge ...
- durch Gesamttreffen
- bei finanziellen Fragen
- durch Fortbildungsangebote

## Wie und wann erreiche ich die Kontaktstelle?

### ► Ihre Ansprechpartnerinnen:

Rita Otten (Leiterin, Beratung, Gruppengründung)  
 Doris Meyer (Organisation und Verwaltung)  
 Ina-Maria Meckies (Medien, Beratung)

### ► Kontaktdaten:

Postanschrift: VHS-Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen  
 Altes Stadttor 16, 49661 Cloppenburg  
 Telefon: 0 44 71 / 18 58 72  
 Email: [info@selbsthilfe-cloppenburg.de](mailto:info@selbsthilfe-cloppenburg.de)  
 Internet: [www.selbsthilfe-cloppenburg.de](http://www.selbsthilfe-cloppenburg.de)

### ► Bürozeiten:

montags 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
 dienstags 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr  
 donnerstags 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr

### ► Persönliche Beratung:

Für eine ausführlichere persönliche Beratung vereinbaren Sie bitte einen Termin, damit wir Zeit für Sie reservieren können.



Ina-Maria Meckies  
Medien

Rita Otten  
Leitung

Doris Meyer  
Verwaltung

## Ambulanter Dienst, Tagespflege, Servicehaus Betreutes Wohnen, Stationäre Pflege, Kurzzeitpflege

**Kontaktadresse:** St.-Pius-Stift, Altenheim  
Friesoyther Straße 7  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 183-0  
Fax: 04471 / 183-101  
E-Mail: [info@pius-stift.de](mailto:info@pius-stift.de)  
http: [www.pius-stift.de](http://www.pius-stift.de)

**Ansprechpartner:** Schwester M. Ansgara Wessels,  
(Pflegedienstleiterin)  
Hermann Schröer  
(Verwaltungsdirektor)

---

## Pflegezentrum „Cura Vitalis“

**Kontaktadresse:** Cura Vitalis  
Alter Emsteker Weg 38  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 92 90 00  
Fax: 04471 / 92 90 01  
E-Mail: [info@curavitalis.de](mailto:info@curavitalis.de)  
http: [www.curavitalis.de](http://www.curavitalis.de)

---



## Betreuung alter Menschen, Pflege- oder betreuungsrelevante Fachvorträge, Beratung und Kontaktvermittlung zum Thema „Sterbebegleitung“

**Kontaktadresse:** Seniorenzentrum Garrel  
Haus Elisabeth  
Möhlenkamp 9  
49681 Garrel  
http: [www.seniorenzentrum-garrel.de](http://www.seniorenzentrum-garrel.de)

**Ansprechpartner:** Holger Landwehr (Verwaltungsleitung)  
Tel.: 04474 / 9404-301  
Fax: 04474 / 9404-265  
E-Mail: [h.landwehr@seniorenzentrum-garrel.de](mailto:h.landwehr@seniorenzentrum-garrel.de)

---

## Betreuung alter und pflegebedürftiger Menschen in der Kurzzeitpflege bzw. in der Langzeitpflege

**Kontaktadresse:** Altenpflegeheim St.-Elisabeth-Stift  
St.-Elisabeth-Straße 12  
49688 Lastrup  
Tel.: 04472 / 950-0  
Fax: 04472 / 950-100  
Email: [post@elisabeth-stift.de](mailto:post@elisabeth-stift.de)

**Ansprechpartner:** Thomas Westendorf (Pflegedienstleitung)  
Tel.: 04472 - 950 246  
04472 - 950 250  
Email: [westendorf-t@elisabeth-stift.de](mailto:westendorf-t@elisabeth-stift.de)

---

## Alten- und Pflegeheime

**Anschrift:** „To Huus“ Altenpflegeheim GmbH  
Karpfendamm 10  
**26676 Barßel**  
Tel.: 04499 / 1832 oder 2500  
Fax: 04499 / 7279  
E-Mail: [info@tohuus.com](mailto:info@tohuus.com)  
http: [www.tohuus.com](http://www.tohuus.com)

**Ansprechpartner:** Reinhard Schmidt (Heimleitung)  
Frank Einspanier (Pflegedienstleitung)

---

**Anschrift:** Alten Wohn-und Pflegeheim  
Edith Stolte GmbH  
Ginsterstraße 16-18  
**26219 Bösel**  
Tel.: 04494 / 292  
Fax: 04494 / 92 65 23

**Ansprechpartner:** Frank Meister (Heimleitung)  
Agnes Meyer (Pflegedienstleitung)

---

**Anschrift:** Seniorenzentrum  
Haus St.-Margaretha gGmbH  
Antoniusstraße 30  
**49685 Emstek**  
Tel.: 04473 / 83-0  
Fax: 04473 / 83-215  
E-Mail: [webmaster@seniorenzentrum-emstek.de](mailto:webmaster@seniorenzentrum-emstek.de)  
http: [www.seniorenzentrum-emstek.de](http://www.seniorenzentrum-emstek.de)

**Ansprechpartner:** Johannes Josefiok (Pflegedienstleitung)  
Clemens Schmitz (Geschäftsführer)

---



**Anschrift:** Altenpflegeheim und Wohnheim  
für alkoholranke Männer  
St.-Leo-Stift  
Burgstraße 1  
**49632 Essen**  
Tel.: 05434 / 9406-0  
Fax: 05434 / 9406-444  
E-Mail: [leo-stift@leo-stift.de](mailto:leo-stift@leo-stift.de)  
http: [www.leo-stift.de](http://www.leo-stift.de)

**Ansprechpartner:** Marga Nienaber (Pflegedienstleiterin)  
Herr Ferneding (Verwaltungsleitung)

---

**Anschrift:** Pflegezentrum  
St.-Marien-Stift  
St.-Marien-Straße 1  
**26169 Friesoythe**  
Tel: 04491 / 940-693  
Fax: 04491 / 940-698

**Ansprechpartner:** Gertrud Matlage (Heimleitung)  
Hans-Wilhelm Robben (Pflegedienstleitung)

---

**Anschrift:** Seniorenzentrum  
„Haus am Pastorenbusch“  
Altenoyther Straße 11b  
**26169 Friesoythe / Altenoythe**  
Tel.: 04491 / 4007-0  
E-Mail: [info@seniorenzentrum-altenoythe.de](mailto:info@seniorenzentrum-altenoythe.de)

**Ansprechpartner:** Christian Drees (Einrichtungsleiter)  
Gaby Ahrens (Pflegedienstleitung)

---

## Alten- und Pflegeheime (Forts.)

**Anschrift:** Altenzentrum St.-Franziskus  
St-Annen-Straße 6  
**49624 Lönigen**  
Tel.: 05432 / 969-910  
E-Mail: [altenzentrum@loeningen.de](mailto:altenzentrum@loeningen.de)  
http: [www.altenzentrum.loeningen.de](http://www.altenzentrum.loeningen.de)

**Ansprechpartner:** Eberhard Ficker (Geschäftsführung)  
Martina Gerdes (Pflegedienstleitung)

---

**Anschrift:** Seniorenzentrum St.-Katharina gGmbH  
Pingel-Anton-Straße 33  
**49699 Lindern**  
Tel.: 05957 / 9676-0  
Fax.: 05957 / 9676-779  
E-Mail: [info@seniorenzentrum-lindern.de](mailto:info@seniorenzentrum-lindern.de)  
http: [www.seniorenzentrum-lindern.de](http://www.seniorenzentrum-lindern.de)

**Ansprechpartner:** Eberhard Ficker (Geschäftsführer)  
Martina Gerdes (Pflegedienstleitung)

---

**Anschrift:** Pflegeheim St.-Franziskus  
Ermker Straße 22  
**49696 Molbergen**  
Tel.: 04475 / 9411-0  
http: [www.franziskus-molbergen.de](http://www.franziskus-molbergen.de)

**Ansprechpartner:** Hermann Schröer (Verwaltungsdirektor)  
Tel.: 04471 / 183-112  
Carola Biemer (Pflegedienstleitung)  
Ursula Grünloh (stellv. Pflegedienstleitung)

---



**Anschrift:** St.-Michael-Stift  
Bollinger Straße 10  
**26683 Saterland**  
Tel.: 04498 / 92510  
Fax: 04498 / 9251530

**Ansprechpartner:** Antonius Erbo (Heimleiter))  
Tel.: 9251-513

Ralf Weßels (stellv.Heimleiter)  
Tel.: 9251-514

---

**Anschrift:** Alten-und Pflegeheim „Christopherus“  
Bürgermeister-Knelangen-Straße 16  
**26683 Sedelsberg**  
Tel.: 04492 / 7096-0  
Fax: 04492 / 7096-69  
E-Mail: [sabine-hungerland@web.de](mailto:sabine-hungerland@web.de)  
http: [www.aph-christopherus.de](http://www.aph-christopherus.de)

**Ansprechpartner:** Sabine Hungerland (Heimleitung)

---

## Essen auf Rädern, Hausnotruf

**Kontaktadresse:** Deutsches Rotes Kreuz,  
Kreisverband Cloppenburg e.V.  
Hofkamp 2  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 9110-0  
Fax: 04471 / 9110-34  
E-Mail: [info@KV-Cloppenburg.drk.de](mailto:info@KV-Cloppenburg.drk.de)  
http: [www.kv-cloppenburg.drk.de](http://www.kv-cloppenburg.drk.de)

**Ansprechpartner:** Frau Bührmann  
Tel.: 04471 / 9110-25

**Angebot:**

- ◆ Essen auf Rädern
- ◆ Hausnotruf
- ◆ Betreutes Reisen für Senioren
- ◆ Erholungsaufenthalte

---



## Vermittlung und Beratung, geselliges, kreatives, informatives Angebot

- Anschrift:** Seniorenbüro „Haus der Senioren“  
Geschwister-Scholl-Straße 15  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 87688
- Ansprechpartnerin:** Maria Albers  
Tel.: 04471 / 87688
- Bürozeiten:** Montag bis Freitag  
von 9 - 12 Uhr
- Angebot:** Hauptaufgabe der Mitarbeiter des Seniorenbüros ist es, das ehrenamtliche Engagement in der nachberuflichen Phase zu fördern. Sie sprechen Menschen etwa ab dem 50. Lebensjahr an und versuchen, sie für ein Ehrenamt zu motivieren.  
Das Seniorenbüro vermittelt Ehrenamtliche an soziale Einrichtungen in der Stadt oder in Zusammenarbeit mit sozialen Diensten an alleinstehende Menschen zur Unterstützung. Darüber hinaus engagieren sich die Ehrenamtlichen durch Leitung und Durchführung von geselligen, kreativen und informativen Veranstaltungen zur Bildung im Alter und für das Alter.

„Cafe Alzheimer“      Treffpunkt an jedem 1. und 3. Dienstag im Monat für Angehörige und an Demenz erkrankten Personen von 15 bis 17.15 Uhr im Haus der Senioren. Neben dem Austausch werden auch Informationen und Fortbildungen für die Angehörigen zum Thema Demenz angeboten.

Ansprechpartnerin:      Renate Engelmann, Gisela Gärtner, Anni Siemer, Ursula Wichmann

„In guten Händen“      Informationen, Beratung und Gespräche zum Thema Pflege, an jedem zweiten Montag im Monat ab 10 Uhr im Haus der Senioren.

Ansprechpartnerin:      Anni Siemer

„Helfende Hände“      Entlastender Dienst für pflegende Angehörige  
Das Seniorenbüro vermittelt Personen, die pflegende Angehörige entlasten. Dies ist ein niedrigschwelliges Betreuungsangebot des niedersächsischen Sozialministeriums.

Ansprechpartnerin:      Maria Albers  
montags, mittwochs, donnerstags  
von 9 bis 12 Uhr  
Tel.:            98 05 35

---





Foto: Ina-Maria Meckies

## Ambulante Wohnbetreuung für Menschen mit seelischer Erkrankung und Behinderung - Caritas-Verein Altenoythe e.V. -

**Anschrift:** Ambulante Wohnbetreuung  
Helmut Strey , Dipl.-Sozialpädagoge  
Blumenstraße 21  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 7497  
E-Mail: [jutta.vaske@caritas-altenoythe.de](mailto:jutta.vaske@caritas-altenoythe.de)

**Angebot:** Die Ambulante Wohnbetreuung ist ein Angebot an Personen mit einer psychischen Erkrankung, die in ihrer derzeitigen oder angestrebten Lebens- und Wohnsituation Unterstützung und Hilfe brauchen, z.B.

- ◆ beim Umgang mit der Krankheit,
- ◆ bei der Wahrnehmung von Arztterminen, Behördengängen und zu erledigendem Schriftverkehr,
- ◆ beim Umgang mit dem zur Verfügung stehenden Geld,
- ◆ bei einer Veränderung der Wohnsituation (etwa dem Auszug aus dem Elternhaus),
- ◆ bei der Suche und Einrichtung einer Wohnung,
- ◆ bei Organisation und Führung des Haushaltes,
- ◆ bei der Strukturierung des Tagesablaufes,
- ◆ bei der Suche nach und dem Erhalt eines Arbeitsplatzes oder einer Beschäftigung,
- ◆ bei der Freizeitgestaltung,
- ◆ bei Beziehungsproblemen,
- ◆ bei der Vermittlung anderer Dienste.



Die Ambulante Wohnbetreuung kann unter bestimmten Voraussetzungen in Anspruch genommen werden, z.B.

- ◆ wenn eine psychische Erkrankung bzw. Behinderung vorliegt,
- ◆ wenn die betroffene Person im Landkreis Cloppenburg wohnt,
- ◆ bei der Freiwilligkeit der Betreuung,
- ◆ wenn ein Mindestmaß an Fähigkeiten im lebenspraktischen Bereich vorhanden ist,
- ◆ wenn eine gewisse Stabilität besteht,
- ◆ wenn keine akute Suizidgefahr besteht,
- ◆ wenn primär keine akute Suchterkrankung vorliegt,
- ◆ nach Abklärung der Kostenfrage.

Die Betreuungsangebote sind als mehr oder weniger konkrete Unterstützungsmaßnahmen zu sehen, die es der einzelnen Person ermöglichen soll, die bestehenden Alltagsprobleme und Schwierigkeiten zu bewältigen. Sie sollen auch dazu beitragen, reale Zielvorstellungen zu formulieren und eine Lebensperspektive zu entwickeln und diese anzugehen. Das Ziel ist dabei, einer stationären Unterbringung entgegenzuwirken und die hilfesuchende Person zunehmend zu befähigen, mit der Krankheit und den Problemen umzugehen und ein weitgehend unabhängiges und selbstständiges Leben in der gewünschten Wohnform führen zu können als teilhabendes Mitglied der Gesellschaft.

## Ambulante Wohnbetreuung für Menschen mit geistiger Behinderung - Caritas-Verein Altenoythe e.V. -

**Anschrift:** Ambulante Wohnbetreuung  
Helmut Strey  
Heinrich-von-Oytha-Straße 1a  
26169 Friesoythe  
Tel.: 04491 / 938866  
Fax: 04491 / 9387778  
Mobil: 0171 / 5711734  
E-Mail: amb-wohnbetr@t-online.de

**Angebot:** Behinderten Menschen bietet die Ambulante Wohnbetreuung die Möglichkeit, selbstbestimmt in einer eigenen Wohnung zu leben. Die Angebote umfassen alle Bereiche des täglichen Lebens. Ob jemand im Elternhaus, im Wohnheim lebt oder schon eine eigene Wohnung hat, spielt dabei keine Rolle.

### **Beratung wird in diesen Bereichen angeboten:**

- ◆ Vorbereitende Maßnahmen (Gespräche mit Eltern, Mitarbeitern aus den Wohneinrichtungen, Ämtern, Vermietern)
- ◆ Organisation und Umzug in eine geeignete Wohnung
- ◆ Beratung in allen Finanzangelegenheiten (Sozialhilfeanträge, Eingliederungshilfeanträge, Mietzahlungen, Einteilung des zur Verfügung stehenden Geldes)
- ◆ Regelmäßige begleitende Maßnahmen zur selbstbestimmten Wohn- und Lebensführung, die nicht zeitlich begrenzt sind



## Behindertenfahrdienst Rollstuhltransporte Urlaubs-Rückholdienst für DRK-Mitglieder

**Kontaktadresse:** Deutsches Rotes Kreuz  
Kreisverband Cloppenburg e.V.  
Hofkamp 2  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 9110-0  
Fax: 04471 / 9110-34  
E-Mail: [info@kv-cloppenburg.drk.de](mailto:info@kv-cloppenburg.drk.de)  
http: [www.kv-cloppenburg.drk.de](http://www.kv-cloppenburg.drk.de)

**Ansprechpartner:** Franz Lüttgen  
Tel.: 04471 / 9110-10

**Angebot:**

- ◆ Behindertenfahrdienst
- ◆ Rollstuhltransport
- ◆ Urlaubs- Rückholdienst für DRK-Mitglieder

---

## Behindertenbeirat der Stadt Cloppenburg

**Kontaktadresse:** Franz-Josef Arkenau  
Wiesenweg 9a  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 876 72

**Ansprechpartner:** **1.Vorsitzender**  
Franz-Josef Arkenau  
für Hörgeschädigte  
Tel.: 04471 / 876 72

**2.Vorsitzender**  
Paul Fisser  
für Körperbehinderte  
Tel.: 04471 / 5236

**Schriftführerin**  
Marlies Wüst  
für psychisch Kranke  
Tel.: 04471 / 184 39 97

Karl- Heinz Dittert  
für Sehbehinderte  
Tel.: 04471 / 813 05

Gerd Schröder  
für chronisch Kranke  
Tel.: 04471 / 184 39 91

Werner Gugisch  
für Rollstuhlfahrer  
Tel.: 04471 / 71 58

Christine Hammann  
für geistig Behinderte  
Tel.: 04471 / 72 71

**Angebot:**

Der Behindertenbeirat ist im Juni 1998 gegründet worden. Er übernimmt die selbstständige Vertretung der in der Stadt Cloppenburg lebenden Behinderten.

Er hat die Aufgabe, den Rat, die Stadt und die Verwaltung der Stadt in allen Fragen, welche die Behinderten in Cloppenburg allgemein und insbesondere betreffen, die zum Wirkungskreis der Stadt gehören, durch Anregungen, Anfragen, Empfehlungen und Stellungnahmen gefragt oder ungefragt zu beraten. Der Behindertenbeirat hält regelmäßig für Behinderte Sprechstunden im Rathaus. Die Mitglieder sind Kontakt- und Vertrauenspersonen für bestimmte Behindertengruppen. Ziel ist, die Lebenssituation der Behinderten der Stadt Cloppenburg zu verbessern und den Nichtbehinderten anzugleichen.

**Die Sprechstunden des Behindertenbeirats entnehmen Sie bitte der Presse.**

Anmeldungen oder Anfragen nimmt  
Herr Egon Meyer-Pölking,  
Sozialamt Cloppenburg,  
Tel.: 04471 / 185-139 entgegen.

---

**Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke e.V.  
Landesverband Niedersachsen-Bremen  
- DGM -**

**Anschrift:** DGM  
Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke e.V.  
Landesverband Niedersachsen/Bremen  
Manfred Schulz  
-Vorsitzender des Landesverbandes-  
Graf-Stauffenberg-Straße 2  
49078 Osnabrück  
Tel.: 0541 / 444180  
Fax: 0541 / 4480470  
E-Mail: [manfred.schulz@dgm.org](mailto:manfred.schulz@dgm.org)  
<http://www.dgm-niedersachsen.de>  
[www.dgm-bremen.de](http://www.dgm-bremen.de)

**Kontaktperson:** Franz Koddenberg  
Pfarrer-Kock-Straße 3  
49681 Nikolausdorf  
Tel.: 04474 / 1216

**Angebot:** Die Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke e.V. DGM ist die größte Selbsthilfeorganisation für Muskelkranke und deren Angehörige in Deutschland. Über 7.500 direkt oder indirekt Betroffene sind derzeit Mitglied der DGM. Der DGM Landesverband Niedersachsen / Bremen mit mehr als 800 Mitgliedern versteht sich als Selbsthilfeverband und bietet Information und Beratung für Betroffene und ihre Angehörigen. Einmal jährlich findet ein Landestreffen statt, zu dem alle Mitglieder eingeladen werden. Neben Referaten aus dem medizinischen Bereich gibt es umfassende Informationen über Hilfsmittel, Sozialrecht sowie Kontakte Betroffener und ihrer Angehörigen untereinander.



Foto: Ina-Maria Meckies



## BVN Blinden- und Sehbehindertenverband Niedersachsen e.V. Regionalverein Landesteil Oldenburg

**Kontaktadresse:** Karl-Heinz Dittert  
Föhrstraße 3  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 81305

**Geschäftsstelle:** Blinden- u. Sehbehindertenverband Nds. e.V.  
Regionalverein Landesteil Oldenburg  
Scheideweg 145, 26127 Oldenburg  
Tel.: 0441 / 302255  
Fax: 0441 / 3046980  
E-Mail: [bsv-oldenburg@blindenverband.org](mailto:bsv-oldenburg@blindenverband.org)

### **Angebot:**

Der Blinden- und Sehbehindertenverein Landesteil Oldenburg e.V. ist eine im Jahr 1918 gegründete Selbsthilfeorganisation. 2003 wurde der Verein mit dem Blinden- und Sehbehindertenverband Niedersachsen e.V. verschmolzen und wird seither als Regionalverein geführt.

Zum Vereinsgebiet gehören die Städte Delmenhorst, Oldenburg und Wilhelmshaven sowie die Landkreise Ammerland, Cloppenburg, Friesland, Oldenburg, Vechta und Wesermarsch. Sein Ziel und seine Aufgabe ist die Beratung und Betreuung aller im Vereinsgebiet ansässigen Blinden, hochgradig Sehbehinderten und deren Angehörige.

Die Förderung der schulischen und beruflichen Bildung sowie der Frühförderung von Kleinkindern, Rehabilitation von Blinden und Sehbehinderten sowie sportliche, kulturelle und gesellige Aktivitäten für diesen Personenkreis.

Der Blinden- und Sehbehindertenverband möchte dazu beitragen, dass Betroffene ihren Alltag mit Lebensmut und Lebensfreude gestalten und sie ihre Selbstständigkeit und Mobilität weitestgehend erhalten.

---



## Reha- und Behindertensport

- Angebot:**
- ◆ Reha- Sport für Behinderte und von Behinderung bedrohter Menschen aller Altersstufen
  - ◆ Gymnastik und Sport für Erkrankungen des Bewegungsapparates
  - ◆ Reha Sport für Koronar-Patienten unter ärztlicher Aufsicht
  - ◆ Seniorensport zur Förderung und Erhaltung der altersgerechten Bewegungsfähigkeit

**Ansprechpartner:** Beauftragter für Reha-Sport  
Jan-Gustav Ahlers  
Mörikeweg 2  
26219 Bösel  
Tel.: 04494 / 781

Kreisfachwart  
Günther Meyer  
Lienersche Straße 22  
49699 Lindern  
Tel.: 05957/1389  
Fax: 05957/889840  
Mobil: 0172-5353089

---

## Reha- und Behindertensport-Vereine

- ◆ Reha Sportverein Barßel e.V.
- ◆ Barßeler Ruderverein e.V.
- ◆ Reha Sportverein Bösel e.V.
- ◆ Reha Sportverein Cloppenburg e.V.
- ◆ Turnverein Cloppenburg von 1982 e.V.
- ◆ Herz-Sportverein Essen e.V.
- ◆ Reha Sportverein Friesoythe e.V.
- ◆ Reha Sportverein Garrel e.V.
- ◆ Reha Sportverein Lastrup e.V.
- ◆ Reha Gymnastikverein Lindern e.V.
- ◆ Reha Sportverein Lönningen e.V.
- ◆ RuF Lönningen-Böen-Bunnen e.V.
- ◆ Reha SV Molbergen e.V.
- ◆ Reha SG Saterland e.V.

Die Übungsleiter werden durch den Behindertensportverein Niedersachsen ausgebildet, wodurch die fachliche Kompetenz gewährleistet ist.

---



## Ambulante - und teilstationäre Reha- Maßnahmen

**Kontaktadresse:** St.-Josefs-Stift  
Physikalische Therapie / Ergotherapie /  
Podologie / Logopädie  
Ritterstraße 17  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 16-2964  
Fax: 04471 / 16-2958  
E-Mail: [phys-anmeldung@kh-cloppenburg.de](mailto:phys-anmeldung@kh-cloppenburg.de)

**Bereichsleiter:** Alexander Nickels

**Öffnungszeiten:** Montag bis Donnerstag 7.30 - 17.30 Uhr  
Freitag von 7.30 - 16.00 Uhr  
oder nach Vereinbarung.

**Angebot:** Die ambulante Rehabilitation ist ein wohnortnahes, ganzheitlich ausgelegtes Therapiekonzept. Dieses Angebot gestaltet sich inhaltlich individuell nach vorheriger Eingangsuntersuchung durch den Arzt.

### Das therapeutische Angebot kommt zum Einsatz:

- ◆ nach Unfall- und Sportverletzungen,
- ◆ bei internistisch / neurologischen Erkrankungen, z.B. Schlaganfall, Parkinson, Multiple Sklerose,
- ◆ bei degenerativen und anlagebedingten Schäden am Stütz- und Bewegungsapparat,
- ◆ bei akuten und chronischen Schmerzzuständen,
- ◆ bei berufsbedingten / alltagsbedingten Funktionsstörungen,
- ◆ bei rheumatischen / orthopädischen Erkrankungsfolgen.

### Ambulante und teilstationäre Reha-Maßnahmen (Forts.)

Ziel der ambulanten Rehabilitation ist es, durch eine tägliche intensive Therapie die Krankheitsfolgen zu überwinden und für die Patienten die Chancen der Wiedereingliederung in den Beruf, in ihr soziales Umfeld und in die Gesellschaft zu erhöhen.

Dafür befinden sich die Patienten zu einem mehrstündig andauernden Therapieplan in dieser Einrichtung.

In der Therapie kommen zusätzliche spezielle Behandlungsformen zum Einsatz:

- ◆ medizinische Trainingstherapie
- ◆ medizinisches Aufbautraining
- ◆ Koordinationstraining
- ◆ Isokinetische Diagnostik
- ◆ Isokinetisches Training

Das therapeutische Team besteht aus besonders qualifiziertem Personal. Dies gewährleistet neben der neuesten medizinisch--technischen Ausstattung optimale Therapie-Ergebnisse.

Die Rehabilitation steht unter ständiger ärztlicher Leitung.

Im Team sind vertreten:

- ◆ Dipl. Sportlehrer
  - ◆ Ergotherapeuten
  - ◆ Logopäden
  - ◆ Masseur, med. Bademeister
  - ◆ Physiotherapeuten
  - ◆ Podologen
-



## Reha- und Sportmedizinisches Zentrum Cloppenburg

**Kontaktadresse:** REHA- und Sportmedizinisches  
Zentrum Cloppenburg  
Garreler Weg 125  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 947050 - 51  
Fax: 04471 / 947052  
E-Mail: [info@reha-zentrum-clp.de](mailto:info@reha-zentrum-clp.de)  
[http: www.reha-zentrum-clp.de](http://www.reha-zentrum-clp.de)

**Ärztlicher Leiter:** Dr. med. Peter Melzer  
Facharzt für Chirurgie, Unfallchirurgie,  
Rettungsmedizin, Sportmedizin.

**Angebot:** **Ambulante (teilstationäre) Rehabilitation und Anschlussheilbehandlung**  
Wohnortnah besteht in Cloppenburg die Möglichkeit auf direkte Beantragung über den Haus-/Facharzt oder das Krankenhaus, als Anschlussheilbehandlung, eine ambulante Rehabilitation (in teilstationärer Form) bei orthopädischen Erkrankungen zu Lasten der gesetzlichen Kranken- u. Rentenversicherung durchzuführen. Die ambulante Rehabilitation wird in der Regel 3 Wochen bzw. 15 Tage durchgeführt, an 5 Tagen pro Woche von montags bis freitags, mit einem inter- und multidisziplinären Therapieangebot.

**Erweiterte ambulante Physiotherapie (EAP)**  
An 3-5 Tagen pro Woche für 2-5 Stunden findet die EAP in max. 4 Bereichen statt: Krankengymnastik, Physikalische Therapie, Medizinische Trainingstherapie und Bewegungsbad. Kostenträger sind die privaten Krankenversicherungen und Berufsgenossenschaften.

## Reha- und Sportmedizinisches Zentrum Cloppenburg (Forts.)

### **Intensivierte Rehabilitationsnachsorge (IRENA)**

Auf Empfehlung können Versicherte, die zuvor eine stationäre oder ambulante Leistung zur medizinischen Rehabilitation zu Lasten der BfA in Anspruch genommen haben, das IRENA-Programm hier im Hause bei orthopädischen Erkrankungen durchführen.

### **Muskelaufbautraining (MAT)**

Durchführung von Muskelaufbautraining an medizinischen Geräten unter fachlicher Anleitung, je nach Verordnung an 1-3 Tagen pro Woche höchstens für 6 Monate.

Kostenträger:

Deutsche Rentenversicherung -  
DRV Oldenburg-Bremen

### **Präventionsmaßnahmen**

Folgende Präventionsangebote werden nach §20 SGB V von den Krankenkassen bezuschusst:

- ◆ Nordic Walking,
  - ◆ Rücken-Vital-Programm,
  - ◆ Aqua-Fitness,
  - ◆ Entspannung nach Jacobsen
-



## Katholischer Gehörlosenverein Cloppenburg

**Kontaktadresse:** Willi Thienel  
Spielstraße 5  
26169 Friesoythe / Markhausen  
Tel.: 04496 / 1318  
Fax: 04496 / 317

**Gehörlosen-  
Seelsorge:** Diakon Holger Meyer  
Anna-Seghers-Straße 6  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 9587920  
Fax.: 04471 / 9587921

**Angebot:** Der kath. Gehörlosenverein Cloppenburg e.V. wurde 1928 gegründet und besteht mittlerweile aus ca. 120 Mitgliedern. Die Treffen finden an jedem 1.Samstag im Monat um 15 Uhr in der Marienkapelle und anschließend im Pfarrheim St.- Andreas, Kirchhofstraße in Cloppenburg statt.

---

## Behindertenkreis Schwedenheim

**Kontaktadresse:** Hilde de Harde  
Königseestraße 27  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 5744

Inge Piepenstock  
Kantstraße 5  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 3549

**Ansprechpartner:** Hilde de Harde  
Inge Piepenstock

**Angebot:** Der Behindertenkreis ist 1984 gegründet worden und besteht mittlerweile aus 20 Familien. Sie treffen sich zum Erfahrungsaustausch, zum Kaffeetrinken, sie machen Ausflüge mit den Kindern, basteln zusammen und in der Weihnachtszeit organisieren sie eine gemeinsame Weihnachtsfeier.

Die Treffen finden an jedem 3. Samstag im Monat um 15.00 Uhr im Schwedenheim, Friesoyther Straße, 49661 Cloppenburg statt.

---



## Gesprächskreis für Eltern mit behinderten oder von Behinderung bedrohten Kindern

**Kontaktadresse:** Dr. Anja Südbeck  
Steinbergsweg 4  
26219 Bösel  
Tel.: 04494/921327  
Fax: 04494/921329

---

Ansprechpartner von weiteren Selbsthilfegruppen für Behinderte sind bei der Kontaktstelle für Selbsthilfe zu erfragen und auf der Internetseite [www.selbsthilfe-cloppenburg.de](http://www.selbsthilfe-cloppenburg.de) aufgelistet.



### Sozialstationen

**Angebot:** Jeder kann durch Krankheit und Gebrechlichkeit, aber auch durch einen Unfall oder eine Behinderung pflegebedürftig werden. Dann gibt die Caritas-Sozialstation ihm und seiner Familie Hilfestellung bei der täglichen Pflege und der Versorgung. Grundsätzlich ist die Caritas für alle da. Jeder Mensch, der daheim Pflege und Betreuung benötigt, kann Hilfe von der Sozialstation erhalten, unabhängig von Nationalität, von Weltanschauung oder Konfession. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sehen den Menschen als Einheit von Körper, Geist und Seele, und als Persönlichkeit, die Individualität, Gefühl und Würde besitzt. Für die Caritas ist der Mensch niemals ein „Fall“ oder „Vorgang“. So kann partnerschaftliches Vertrauen zur dauerhaften Arbeitsgrundlage in der Pflege werden.

**Kontaktadressen:** **Caritas-Sozialstation Cloppenburg**  
Ritterstraße 13  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 16-2000  
E-Mail: [sozialstation@st-josefs-stift.de](mailto:sozialstation@st-josefs-stift.de)  
<http://www.krankenhaus-cloppenburg.de>

---

**Caritas-Sozialstation Barßel / Saterland**  
Lange Straße 38  
26676 Barßel  
Tel.: 04499 / 1709  
E-Mail: [antonius.erbo@freenet.de](mailto:antonius.erbo@freenet.de)

---

**Sozialstation Emstek / Cappel**  
Antoniusstraße 28  
49685 Emstek  
Tel.: 04473 / 83-0  
E-Mail: [johannes.josefiok@krankenhaus-emstek.de](mailto:johannes.josefiok@krankenhaus-emstek.de)  
<http://www.sozialstation-emstek-cappel.de>

---

**Sozialstation Friesoythe**

Moorstraße 3

26169 Friesoythe

Tel.: 04491 / 78 70 40

Fax: 04491 / 78 70 42

E-Mail: [robben.pdl@sankt-marien-stift.de](mailto:robben.pdl@sankt-marien-stift.de)

---

**Sozialstation Garrel / Bösel**

Hauptstraße 36

49681 Garrel

Tel.: 04474 / 507750

Fax: 04474 / 5400

E-Mail: [caritas-sozialstation-garrel@t-online.de](mailto:caritas-sozialstation-garrel@t-online.de)http: [www.kirche-in-boesel.de/sozialstation.htm](http://www.kirche-in-boesel.de/sozialstation.htm)

---

**Caritas-Sozialstation Essen-Lastrup-Molbergen**

St.-Elisabeth-Str. 10

49688 Lastrup

Tel.: 04472 / 950191

E-Mail: [bunten-e@elisabeth-stift.de](mailto:bunten-e@elisabeth-stift.de)http: [www.Elisabeth-stift.de](http://www.Elisabeth-stift.de)

---

**Sozialstation Löningen / Lindern**

St.-Annen-Straße 16

49624 Löningen

Tel.: 05432 / 969445

Fax: 05432 / 969990

E-Mail: [sozialstation@st-anna-stift.de](mailto:sozialstation@st-anna-stift.de)http: [www.st-anna-stift.de/sozialstation](http://www.st-anna-stift.de/sozialstation)

## Anerkannte Pflegedienste - Private Anbieter -

Anschriften: **Krankenpflege ambulant**  
Das Pfl egeteam - Stephanie Büter  
St.- Nikolaus Straße 8, **49661 Cloppenburg**  
Tel.: 04471 / 82251

---

**Krankenpflege ambulant**  
Cura Mobil - Christa Jüchter  
Osterstraße 1, **49661 Cloppenburg**  
Tel.: 04471 / 947250  
Mobil: 0172 / 4255071

---

**Katrin Benkendorf-Kloss**  
Zur Landwehr 15, **49685 Emstek**  
Tel.: 04473 / 927870  
E-Mail: [katrin.benkendorfkloss@ewetel.net](mailto:katrin.benkendorfkloss@ewetel.net)

---

**Häusliche Kranken- und Altenpflege**  
Thüler Straße 4, **26169 Friesoythe**  
Tel.: 04491 / 787670  
E-Mail: [friesoyther.pflegeteam@ewetel.net](mailto:friesoyther.pflegeteam@ewetel.net)

---

**Mobi Care - Sabine Rolfes**  
Hauptstraße 37, **49681 Garrel**  
Tel.: 04474 / 941699

- ◆ Kostenfreie Beratung
- ◆ Kostenfreie Pflegekurse / Seminare
- ◆ Pflicht-Beratungsbesuche bei Pflegegeldempfängern
- ◆ Beratungen zum Pflegeleistungsergänzungsgesetz

---

**Saterländer Pflegedienst GbR**  
Hauptstraße 489, **26683 Saterland**  
Tel.: 04498 / 923757  
E-Mail: [saterlaender.pflegedienst@t-online.de](mailto:saterlaender.pflegedienst@t-online.de)

---



**Antragsverfahren/Aufnahmeverfahren  
Aussiedlerberatung, Besuchsanträge  
Familienzusammenführung,  
Suchdienst, Wysov- Erstellung**

**Kontaktadresse:** Deutsches Rotes Kreuz  
Kreisverband Cloppenburg e.V.  
Hofkamp 2  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 9110-0  
Fax: 04471 / 9110-34  
E-Mail: [info@kv-cloppenburg.drk.de](mailto:info@kv-cloppenburg.drk.de)  
http: [www.kv-cloppenburg.drk.de](http://www.kv-cloppenburg.drk.de)

**Ansprechpartnerin:** Frau Engelmann  
Tel.: 04471 / 9110-27

**Angebot:**

- ◆ Antragsverfahren / Aufnahmeverfahren,
- ◆ Aussiedlerberatung,
- ◆ Besuchsanträge,
- ◆ Familienzusammenführung,
- ◆ Suchdienst,
- ◆ Wysov-Erstellung

---

## Schuldnerberatung und Insolvenzberatung

**Kontaktadresse:** Schuldner- und Insolvenzberatung  
Diakonie Cloppenburg  
Friesoyther Str. 9  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 184 17-14 und -15  
Fax: 04471 / 184 17-18

**Ansprechpartner:** Marlies Kleefeld  
Sabine Brüning

**Beratungstermine:** tägl. 8.30 - 17 Uhr  
Fr. 8.30 - 13 Uhr

---

**Anschrift:** Arbeiterwohlfahrt AWO  
Kreisverband Cloppenburg e.V.  
Moorgutsweg 2  
26683 Sedelsberg  
Tel.: 04492 / 1323  
Fax: 04492 / 7373

**Bürozeiten:** Montag - Freitag von 8 Uhr - 12 Uhr

---



## Ambulante Hilfe für alleinstehende Wohnungslose und Tagesaufenthalt mit Übernachtungsstelle

**Anschrift:** Sozialdienst katholischer Frauen  
und Männer e.V.  
Vahrener Straße 11  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 81444 und 6583  
E-Mail: [beratungsstelle@skf-cloppenburg.de](mailto:beratungsstelle@skf-cloppenburg.de)

**Bürozeiten:** Montag bis Donnerstag von 8 - 17 Uhr  
Freitag von 8 - 14 Uhr

**Ansprechpartner:** Wolfgang Eick  
Daniela Hemme

**Angebot:** Wohnungslose alleinstehende Menschen haben die Möglichkeit, in der Übernachtungsstelle die Nacht zu verbringen und bei Wunsch in eine Übergangswohnung zu ziehen. Auch bei der Vermittlung in Wohnraum, der Freizeit- und Tagesgestaltung ist der Sozialdienst behilflich.

---

Allg. Sozialberatung, Schuldner- und Insolvenzberatung, Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung, Migrations-Erstberatung, Kurvermittlung, Familienerholung, Kleiderkammer und Möbellager

**Kontaktadresse:** Diakonie Cloppenburg  
Friesoyther Straße 9  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 18417-0  
Fax: 04471 / 18417-18  
http:: [www.diakonie-om.de](http://www.diakonie-om.de)  
E-Mail: [info@diakonie-cloppenburg.de](mailto:info@diakonie-cloppenburg.de)

**Ansprechpartner:** Hans-Jürgen Hoffmann  
Geschäftsführer,  
Sozial- und Schuldnerberatung

Erwin Dierks  
Migrations-Erstberatung

Marlies Kleefeld / Sabine Brüning  
Schuldner- und Insolvenzberatung  
(gem. Insolvenzordnung als geeignete Stelle  
anerkannt)

Maren Laues / Ivonne Flerlage  
Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt-  
beratung

**Bürozeiten:** Montag bis Donnerstag 8.30-17 Uhr  
Freitag 8.30-13 Uhr  
Hausbesuche sind möglich

---



## Allg. Sozialberatung, Schwangerschaftsberatung, Familienhebammendienst, Sozialpäd. Familienhilfe, Kleiderstube, Lädchen, Mehrgenerationshaus

**Kontaktadresse:** Sozialdienst kath. Frauen e. V.  
Auf dem Hook 8  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 82430 oder 2302  
Fax: 04471 / 930412  
http: [www.skf-cloppenburg.de](http://www.skf-cloppenburg.de)  
  
E-Mail: [beratungsstelle@skf-cloppenburg.de](mailto:beratungsstelle@skf-cloppenburg.de)

Außensprechstunden in:  
Löningen, Friesoyhe und Barbel

**Ansprechpartner:** Gaby Emken-Schmidt  
Inge Jünger-Zobel  
Martina Janhsen  
Schwangerschaftsberatung  
  
Marga Klinker  
Schwangerschaftsberatung, Mediation  
  
Ines Luthmann  
Familienhebammendienst  
  
Anne Mutscher  
Sozialpädagogische Familienhilfe  
  
Brigitte Rode  
Mehrgenerationshaus

**Bürozeiten:** Montag bis Freitag 9 - 12 Uhr  
Beratungsgespräche nach Vereinbarung:  
Tel. 04471 - 82430 oder 2302

## Weißer Ring

**Kontaktadresse:** Außenstellenleiter  
Harald Nienaber  
Kriminalhauptkommissar  
Tel.: 04471 / 707736  
Tel.dstl.: 04471 / 1860-107  
E-Mail:  
Harald.Nienaber@polizei.niedersachsen.de

**Opfernotruf & Infotelefon:** Tel.: 01803 / 343434

**Spendenkonto:** Deutsche Bank Mainz  
Blz: 550 700 40  
Kto-Nr. 343434

**Angebot:** Seit seiner Gründung im Jahr 1976 hat der „Weiße Ring“ als einzige bundesweit tätige Opferschutzorganisation ein flächendeckendes Hilfsnetz für in Not geratene Kriminalitätsoffer mit über 400 Anlaufstellen aufbauen können.

Der „Weiße Ring“ hilft Opfern von Straftaten schnell und unbürokratisch. Er leistet seine Hilfe unabhängig von der Mitgliedschaft oder sonstigen Verpflichtungen. Er hat inzwischen vielen hunderttausend Kriminalitätsoffern Beistand leisten können und konnte mehr als 120000 Opfern und ihren Angehörigen zusätzlich mit finanzieller Unterstützung helfen. Schon ein Telefongespräch, ein erster Trost, der Besuch am Krankenbett, einfach das Gefühl, als Opfer einer Straftat nicht einfach „vergessen“ zu sein, können wieder Mut und Hoffnung geben.



## Mediation und Konfliktmanagement

**Anschrift:** Mediationsbüro  
Renate Queckenstedt  
Hemmelsbäker Kanalweg 53  
26135 Oldenburg  
Tel.: 0441 / 2048007  
Mobil: 0163-4065342  
E-Mail: r.queckenstedt@t-online.de

**Angebot:** Mediation ist ein zielorientiertes und strukturiertes Verfahren der Konfliktbearbeitung, das auf eine einvernehmliche und verbindliche Vermittlung zwischen Konfliktparteien zielt.

Wer zu dem Thema „Mediation und Konfliktklärung“ eine ausführliche Beratung und Information wünscht, kann nach tel. Absprache mit Renate Queckenstedt einen Termin der VHS Cloppenburg vereinbaren.

Vorträge und Seminare für Selbsthilfegruppen zum Thema „Mediation und Kompetenz im Umgang mit Konflikten“.

---

## Mediation

**Anschrift:** **Sozialdienst katholischer Frauen e.V.**  
Marga Klinker  
Auf dem Hook 8  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 82430

**Angebot:** Mediation ist eins von vielen Angeboten des Sozialdienstes katholischer Frauen e.v.. Mediation ist geeignet für Partner und Eltern, die sich zur Trennung entschlossen haben und die Folgen dieser Trennung selbst regeln wollen.  
Darüber hinaus ist Mediation für faire Konfliktregelungen in privaten und beruflichen Beziehungen geeignet.

---



## Trauergesprächskreise und Trauerbegleitungen

**Angebot:** Der Gesprächskreis für Menschen in Trauer trifft sich am 1. Montag im Monat um 19.30 Uhr im Dachgeschoss des Service-Hauses St. -Pius-Stift in Cloppenburg.

**Kontakt:** Ingrid Trenkamp  
Tel.: 04473/1679

---

**Angebot:** Trauerbegleitung für Erwachsene, Jugendliche und Kinder, die einen Angehörigen durch Tod verloren haben.

**Kontakt:** Anja Maria Zeidler  
Andreaspassage 1  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 70 30 40  
Mobil: 0177 / 498 57 79  
Fax: 04471 / 70 30 41

---

## Sterbe- und Trauerbegleitung

- Kontaktadresse:** Hospizdienst für den  
Landkreis Cloppenburg e.V.  
Hospizbüro  
Kirchhofstraße 13  
49661 Cloppenburg  
Koordinatorin: Hildegard Meyer  
Tel.: 04471 850 91 40  
Mobiltel.: 0175 899 11 71
- Ansprechpartner:** Renate Berg  
Rügenstraße 44 b  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471/ 55 33  
E-Mail: [hospizdienst.cloppenburg@web.de](mailto:hospizdienst.cloppenburg@web.de)
- Angebot:** Der Hospizdienst für den Landkreis Cloppenburg e.V. wurde am 15. April 1997 als gemeinnütziger Verein gegründet, um sich für einen anderen Umgang mit Sterben, Tod und Trauer einzusetzen.  
Er begleitet, in Zusammenarbeit mit den sozialen und pflegerischen Diensten sowie den verschiedenen Kirchengemeinden kranke, sterbende Menschen auf ihrem letzten Lebensweg. Die persönlichen Wünsche sowie die körperlichen, sozialen, psychischen und spirituellen Bedürfnisse des Sterbenden stehen im Mittelpunkt. Die Hospizhilfe wird unabhängig von der Konfession gewährt. Sie finanziert sich durch Spenden.





Foto: Ina-Maria Meckies



## Selbsthilfegruppe für Eltern von Kindern mit ADS / ADHS

**Ansprechpartner:** Susanne Schnittker  
Schlehenweg 34  
49661 Cloppenburg  
Tel: 04471 / 879089

**Angebot:** „ADS-Kinder“ haben eine andere Art, Informationen aufzunehmen, zu sortieren, zu verarbeiten und abzuspeichern. Deshalb reagieren sie bei bestimmten Anforderungen anders. Die Eltern sind in ihrer Erziehungsarbeit und in der Unterstützung ihres Kindes bei der Entwicklung stark gefordert. Durch das Wissen, warum die Kinder so abgelenkt, unkonzentriert und impulsiv sind, finden sich bessere Möglichkeiten, miteinander umzugehen und nicht ständig aneinander zu geraten.  
Die Selbsthilfegruppe für Eltern von Kindern mit ADS / ADHS ist im September 1993 gegründet worden.

**Treffen:** Die Gruppe trifft sich an jedem 2. Donnerstag im Monat um 20 Uhr in den Räumen der Volkshochschule.

---



## Selbsthilfegruppe für Menschen mit chronischen Schmerzen

- Kontaktadresse:** Gerd Schröder  
Dachsstraße 4  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 84 39 91  
E-Mail: schmerzgruppeclp@gmx.de
- Angebot:** Eine Selbsthilfegruppe ist ein freiwilliger Zusammenschluss von Menschen, die für ihr gemeinsames Problem aus eigener Kraft eine Lösung suchen. Gerade Schmerzpatienten sollten sich an einer solchen Selbsthilfegruppe beteiligen. Als Betroffener kann man im Rahmen einer Gruppe nicht nur anderen, sondern auch sich selbst weiterhelfen.  
In der Selbsthilfegruppe sind Frauen und Männer, die teilweise schon lange mit Schmerzen leben. Sie reden miteinander und hören einander zu. Sie versuchen, neue Wege zu finden zu besserer Kommunikation und zur Überwindung von Isolation und Einsamkeit.
- Treffen:** Die Gruppe trifft sich 14-tägig montags um 19.30 Uhr im Haus Ketteler, Königseestraße in Cloppenburg.
-

## Selbsthilfegruppen für Menschen mit Krebserkrankungen

- Angebot:** Eine Krebserkrankung hat körperliche und seelische Auswirkungen auf betroffene Frauen. Sie stellen sich viele Fragen:
- ◆ Wie geht es mit mir weiter?
  - ◆ Wie können meine Familie und ich mit dieser Belastung fertig werden?
  - ◆ Wie kann ich wieder neue Zuversicht erlangen? Da kann es hilfreich sein, mit anderen Menschen, die das gleiche Schicksal haben, diese Sorgen zu besprechen und sich gegenseitig zu unterstützen.

**Kontaktadresse:** Ruth Decker  
Landwehr 20  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 55 23  
E-Mail: krebsgruppe@gmx.de

**Treffen:** Die Frauen-Selbsthilfegruppe Krebs **Cloppenburg** trifft sich am 2. Dienstag im Monat um 17 Uhr in den Räumen der VHS, Altes Stadttor 16 in Cloppenburg.

---

**Kontaktadresse:** Rosel Breuer  
Brakestraße 4  
26169 Friesoythe  
Tel.: 04491 / 35 57

**Treffen:** Die gemischte Selbsthilfegruppe für krebserkrankte Frauen, Männer und ihre Angehörigen in **Friesoythe** trifft sich am 3. Mittwoch im Monat um 19 Uhr im Franziskushaus Friesoythe.

---



## Selbsthilfegruppe „Frauen nach Krebs“

- Kontaktadresse:** Maria Nording  
Lilienstr. 4  
26219 Bösel  
Tel.: 04494 / 914094
- Angebot:** Die Selbsthilfegruppe „Frauen nach Krebs“ wurde im April 1998 gegründet und besteht inzwischen aus 10-12 Teilnehmerinnen. Die Gruppe besteht aus betroffenen Frauen, die miteinander reden wollen, um Angst und Verzweiflung zu bekämpfen. Sie wollen sich gegenseitig aufbauen und unterstützen. Ihr Ziel ist es, Neubetroffenen Hoffnung zu geben. Außerdem versuchen sie behilflich zu sein bei Sozialleistungsansprüchen, Kuren etc. Die Kontakte untereinander werden gepflegt, Krankenhausbesuche und Hausbesuche werden gemacht. Der telefonische Kontakt ist sehr wichtig, sowie der Kontakt und Austausch mit anderen Selbsthilfegruppen. Gemeinsame Aktivitäten stehen auf dem Programm. Die Gruppe beschäftigt sich auch mit bestimmten Themenschwerpunkten, wozu entsprechende Referenten oder Ärzte eingeladen werden:
- ◆ Ernährung,
  - ◆ neue medizinische Erkenntnisse,
  - ◆ Entspannungstechniken,
  - ◆ Bochumer Gesundheitstraining.
- Treffen:** Die Gruppe trifft sich am 2. Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr im Pfarrheim Bösel.
-

## Frauenselbsthilfe nach Krebs

**Kontaktadresse:** Mechthild Preut  
II. Hüllenweg 18  
26676 Barßel  
Tel.: 04499 / 12 74  
Fax: 04499 / 10 88  
E-Mail: mechthild.preut@t-online.de

**Angebot:** Die Selbsthilfegruppe für Frauen nach Krebs hat einen Leitsatz, mit dem sie es sich zur Aufgabe gemacht haben, Menschen nach einer Krebserkrankung neuen Lebensmut zu geben. „Das Leben ruft uns immer wieder neu!“

Die Gruppe ist eine Vereinigung von Betroffenen, die eine Krebserkrankung aus eigenem Erleben kennen. Die Selbsthilfegruppe wurde am 6.März 2001 gegründet und ist im Landesverband Niedersachsen organisiert.

Folgende Grundsätze begleiten die Gruppe:

- ◆ Sie möchte durch ihr Beispiel zeigen, dass man nach der Erkrankung ein sinnvolles und erfülltes Leben führen kann.
- ◆ Sie will helfen, seelische Belastungen zu überwinden.
- ◆ Sie trifft sich zu Einzel- und Gruppengesprächen.
- ◆ Sie arbeitet ehrenamtlich und streng vertraulich ohne Beiträge oder Verpflichtungen.
- ◆ Sie hilft, wo ihre Hilfe gewünscht wird und gibt Hilfe zur Selbsthilfe.

**Treffen:** Zurzeit treffen sich 15 Frauen an jedem letzten Dienstag im Monat um 20 Uhr im Gesundheitszentrum in Barßel.

---



## Männer-Selbsthilfegruppe Krebs Cloppenburg

- Kontaktadresse:** Martin Decker  
Landwehr 20  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471/ 55 23  
E-Mail: krebsgruppe@gmx.de
- Angebot:** Auch für Männer ist die Diagnose Krebs ein herber Schicksalsschlag. Da ist es gut, mit anderen Männern, die vom Krebs betroffen sind, evtl. auch als Angehöriger zu sprechen. Kommen Sie doch einfach mal dazu.
- Treffen:** Die Männer Selbsthilfegruppe Krebs Cloppenburg trifft sich am 2. Dienstag im Monat um 17 Uhr in den Räumen der VHS, Altes Stadttor 16, in Cloppenburg.
-

## Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose

**Kontaktadresse:** Selbsthilfegruppe des Landkreises Cloppenburg  
Renate Deters  
Pirrolstraße 11  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 930028  
E-Mail: MS-Gruppe-CLP@ewetel.net

**Angebot / Treffen:** Die Selbsthilfegruppe für Menschen mit Multipler Sklerose trifft sich am letzten Samstag im Monat um 15.30 Uhr zum Erfahrungsaustausch in der ehemaligen Patientencafeteria des St.-Josefs-Hospitals.

---



## Selbsthilfegruppe für Menschen mit „Parkinson“

- Kontaktadresse:** Sabine Fischer  
Lachsweg 22  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 863 14  
E-Mail: [sabine.fischer1@ewetel.net](mailto:sabine.fischer1@ewetel.net)
- Angebot:** Die Parkinsonsche Krankheit ist eine langsam fortschreitende unaufhaltbare Erkrankung des zentralen Nervensystems. Sie äußert sich vor allem in Störungen des Bewegungsapparates, weil ein Teil des Gehirns betroffen ist, der für die Bewegungssteuerung wichtig ist. Die Selbsthilfegruppe für Parkinson-Patienten wurde vor über 20 Jahren gegründet und besteht aus ca. 30 Frauen und Männer. Zu den Gruppentreffen werden auch Referenten, Ärzte, Logopäden und Krankengymnasten eingeladen. Die Mitglieder sprechen sich untereinander aus und geben sich Unterstützung im Umgang mit der Erkrankung.
- Treffen:** Die Gruppe trifft sich an jedem letzten Freitag im Monat um 15 Uhr im Franziskushaus in Friesoythe. Betroffene und Angehörige sind ganz herzlich dazu eingeladen.
-

## Selbsthilfegruppe für Menschen mit Schlafapnoe

**Kontaktadresse:** Günter Lipka  
Dr.-Niermann-Straße 22a  
26169 Friesoythe  
Tel.: 04491 / 18 50  
Fax: 04491 / 46 95  
E-Mail: [g.lipka@schlafapnoe-cloppenburg.de](mailto:g.lipka@schlafapnoe-cloppenburg.de)  
Http: [www.schlafapnoe-cloppenburg.de](http://www.schlafapnoe-cloppenburg.de)

**Angebot:** Fühlen Sie sich morgens schlapp, zerschlagen, haben öfter Kopfschmerzen, können sich schlecht konzentrieren oder leiden unter Tagesmüdigkeit? Dann sollten Sie mit Ihrem Hausarzt, einem Internisten, Pneumologen, Neurologen oder Kardiologen über diese Probleme sprechen. Es könnte sein, dass Sie an einer Schlafstörung leiden - wie etwa 4 % der Bevölkerung. Lautes, unregelmäßiges Schnarchen mit Atemstillständen (Apnoen) von mehr als 10 Sekunden Dauer weisen auf eine folgenschwere Erkrankung hin. Mindestens zehnmal pro Stunde bleibt den Betroffenen die Luft weg. Bis zu 600-mal kann diese Atemblockade pro Nacht auftreten. Bei diesen Atemstillständen fällt die Sauerstoffsättigung des Blutes bis unter 60 % ab. Die Organe werden dann nicht mehr ausreichend versorgt. Die Folgen können Bluthochdruck, Herzrhythmusstörungen, koronare Herzerkrankungen, Schlaganfall, Depressionen und eine erhöhte Unfallgefahr (Sekundenschlaf) sein.

**Treffen:** Die Selbsthilfegruppe Cloppenburg und Umgebung trifft sich jeden 2. Mittwoch im Monat im Augustinus-Pfarrheim, Bahnhofstraße in Cloppenburg.

---



## Selbsthilfegruppe für Menschen mit Schlaganfall

- Kontaktadresse:** Franz-Josef Arkenau  
Wiesenweg 9 A  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 87672  
E-Mail: arkenau.f-j@online.de
- Angebot:** Ca. 200.000 Menschen erleiden in der Bundesrepublik Deutschland jährlich einen Schlaganfall. Im Gegensatz zur langläufigen Meinung sind nicht nur ältere Menschen betroffen, sondern auch sehr viele im erwerbstätigen Alter - auch unter 40 Jahren. Invalidität und Pflegebedürftigkeit sind hauptsächlich auf die Folgen eines Schlaganfalls zurück zu führen. Die Selbsthilfegruppe für Schlaganfallpatienten wurde im Januar 1995 gegründet und besteht aus ca. 25 TeilnehmerInnen.
- Treffen:** Die Gruppe trifft sich an jedem 2. Freitag im Monat um 16 Uhr in den Räumen der Volkshochschule, Altes Stadttor 16, in Cloppenburg.
-

### Verein zur Unterstützung von Schlaganfallbetroffenen

**Kontaktadresse:** Z.I.E.L. - Zurück ins eigene Leben e.V.  
Marianne Reinfeld

- Angebot:**
- ◆ Unterstützung von Schlaganfallselbsthilfegruppen,
  - ◆ Förderung des Regionalen Schlaganfallbüros  
Weser / Ems,
  - ◆ Beratung von Betroffenen und Angehörigen,
  - ◆ Vermittlung von Rechtsberatung,
  - ◆ Hilfen bei Antragsstellungen,
  - ◆ Unterstützung bei Kontakten zu Krankenkassen  
und Behörden,
  - ◆ Finanzielle Hilfen
  - ◆ Öffentlichkeitsarbeit
  - ◆ Kontaktvermittlung am Wohnort

Z.I.E.L. hat es sich zur Aufgabe gemacht, Betroffene bei der Rückkehr in ihr neues Leben zu unterstützen. Hierbei arbeitet der Verein mit Schlaganfallselbsthilfegruppen, dem Regionalen Schlaganfallbüro Weser/Ems sowie anderen Institutionen zusammen.

Betroffene können neben Beratung und Vermittlung von Hilfeleistungen auch finanzielle Unterstützung erhalten.

---

**Selbsthilfegruppe:** A.I.D.A.

**Ansprechpartner:** Heike Unland,  
Tel.: 04955 / 5317

---



Foto: Hans-Peter Bolliger, [www.pixelio.de](http://www.pixelio.de)



## Frühförderung und Früherkennungsstelle des indigus Therapiezentrum

**Anschrift:** Frühförderung und Früherkennung  
Vehnweg 2-4  
49624 Lönigen

Tel.: 05432 / 18 72  
Fax: 05432 / 582 04  
Mobil: 0170 / 304 07 95

E-Mail: [info@indigus.de](mailto:info@indigus.de)  
http: [www.indigus.de](http://www.indigus.de)

**Außenstellen:** 49688 Lastrup - Vlämische Str. 31  
49699 Lindern - Lastruper Str. 24

**Ansprechpartner:** Frau Manuela Dröge (Dipl. Pädagogin)  
Herr Mario Nolting (Dipl. Sozialpädagoge)

**Bürozeiten:** Mo.-Fr. 8 - 20 Uhr  
Sa. 9 - 13 Uhr

**Angebot:** Die Entwicklungsdiagnostik, -förderung und -begleitung des Kindes sowie die Beratung und Unterstützung der Eltern kann zu Hause und/oder in den Räumlichkeiten der Frühförderung stattfinden. Sollte Ihr Kind bereits im Kindergarten sein und dort Entwicklungsförderung benötigen, kommen wir nach Absprache mit dem Kindergarten auch dorthin und bieten zusätzliche Fachberatung an. Die Termine sind in der Regel einmal in der Woche eine Stunde. Die Früherkennung und Frühförderung ist interdisziplinär ausgerichtet. Zum Team gehören Psychologen, Pädagogen, Physiotherapeuten, Sprach- und Ergotherapeuten. Den Eltern entstehen durch die Diagnostik, Beratung und Frühförderung keine Kosten.



### Methoden und Angebote:

- ◆ Entwicklungsberatung und systemische Elternberatung
- ◆ Elterngesprächskreise
- ◆ Zusammenarbeit und Kooperation mit Kinderärzten, Therapeuten, Kindergarten etc.
- ◆ Informationen über weiterführende Hilfen
- ◆ Video-Home-Training
- ◆ Wohnungsförderung
- ◆ Spielförderung
- ◆ Förderung der Sprache / Motorik
- ◆ Einzel- und Gruppenförderung
- ◆ Psychomotorik
- ◆ Neurofeedback

Frühförderung ist ein Gesetzesanspruch, den alle Kinder zwischen 0-6 Jahren haben, wenn sie in ihrer Entwicklung verzögert, behindert oder von Behinderung bedroht sind. Dazu gehören:

- ◆ Kinder mit Behinderungen,
- ◆ Entwicklungsgefährdete Kinder
- ◆ Säuglinge und Frühgeborene Kinder mit Entwicklungsproblemen
- ◆ Kinder mit Verhaltensbesonderheiten und Lern- und Leistungsstörungen

Außerdem im **indigus Therapiezentrum:**

**Fachbereich Physiotherapie**

Helen Müller (Physio,-Bobath-Therapeutin)

**Fachbereich Logopädie**

Judith Kuhlmann (Logopädin)

**Fachbereich Ergotherapie**

Elisabeth Landwehr (Ergotherapeutin, B.Sc.)

## Früherkennungsstelle des Caritas - Vereins Altenoythe e.V.

- Anschrift:** Früherkennung und Beratung  
Kellerdamm 7  
26169 Friesoythe- Altenoythe  
Tel.: 04491 / 9251 - 60/61  
Fax: 04491 / 925165  
E-Mail: fet@caritas-altenoythe.de
- Ansprechpartnerin:** Frau Schonebeck-Pancratz
- Bürozeiten:** Montag bis Donnerstag 8 - 16.00 Uhr  
Freitag 8 - 12.30 Uhr
- Angebot:** Die Früherkennungsstelle ist beratende Institution für Eltern, Hausärzte, Therapeuten und Fördereinrichtungen. Untersucht werden Kinder vom Säuglingsalter bis zur Einschulung. Wenn eine Veränderung, eine Verzögerung oder sonstige Auffälligkeit bei einem Kind beobachtet wird bzw. sich die Eltern um die Entwicklung ihres Kindes sorgen, kann die Früherkennungsstelle in Anspruch genommen werden.  
Dem Früherkennungsteam gehören ein(e) Kinderarzt/ärztin, Krankengymnast/in, Logopäde/in, Pädagoge/in und Psychologe/in an.  
Den Eltern entstehen durch die Untersuchung und das Beratungsgespräch keine Kosten.
-



## Frühförderung des Caritas - Vereins Altenoythe e.V.

- Anschrift:** Frühförderung  
Narzissenweg 1, 6176 Altenoythe  
Tel.: 04491 / 93 96 10  
Fax: 04491 / 93 96 16  
Mobil: 0173 / 647 01 96  
E-Mail: [Fruehfoerderung-AL@t-online.de](mailto:Fruehfoerderung-AL@t-online.de)
- Leiterin:** Frau Finken  
**Stellvertreterin:** Frau von Grönheim
- Außenstelle:** Emsteker Straße 88  
(Meyer-Hof)  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 185882
- Angebot:** Pädagogische Frühförderung in wöchentlichen Hausbesuchen. Förderangebote in den Räumen der Frühförderung. Heilpädagogische Spielförderung.  
Gezielte Entwicklungsanregungen vor allem in den Bereichen
- ◆ Bewegung
  - ◆ Spiel
  - ◆ Sprache
  - ◆ Wahrnehmung
  - ◆ Sozialkontakt
  - ◆ Beratung der Eltern
  - ◆ Elterngesprächskreise
  - ◆ Zusammenarbeit und Kooperation mit Kindergärten, Ärzten und Therapeuten etc.
  - ◆ Informationen über weitere Hilfen und weiterführende Einrichtungen.

Die Frühförderung betreut Säuglinge und Kleinkinder von der Geburt bis zur Einschulung. Die Frühförderung wendet sich an:

**Risikokinder,** die eine schwierige oder problematische Schwangerschaft oder Geburt durchlaufen haben und bei denen eine Entwicklungsverzögerung auffällt oder vermutet wird.

**Entwicklungsverzögerte Kinder,** die Verzögerungen in der Bewegung, in der Sprache, der Wahrnehmung oder im Spielverhalten aufweisen.

**Behinderte Kinder,** die körperlich, geistig oder seelisch behindert oder sinnesgeschädigt sind.

Wenn Eltern den Eindruck haben, dass ihr Kind z.B.

- ◆ wenig Interesse an seiner Umgebung zeigt
- ◆ wenig Körperkontakt sucht
- ◆ ohne ersichtlichen Grund schreit und sich nur schwer beruhigen lässt
- ◆ auffallend ruhig oder unruhig ist
- ◆ nicht altersgemäß sitzt oder läuft, seine Bewegungen den Eltern auffällig erscheinen
- ◆ nicht altersgemäß spricht, einzelne Wörter verdreht und Aufforderungen nicht versteht
- ◆ nicht gut hört oder sieht
- ◆ Probleme im Kindergarten oder beim Kontakt mit anderen Kindern hat, besonders schüchtern oder aggressiv ist,

dann können sie sich an die Frühförderung wenden. Sie bietet Hilfe und Begleitung bei der Erziehung und Förderung des Kindes. Neben der Entwicklungsförderung des Kindes über das Spiel will die Frühförderung auch den Eltern Hilfe und Begleitung bei der Erziehung und Bewältigung ihrer veränderten Lebenssituation anbieten. Voraussetzung für die Aufnahme ist eine Vorstellung in Früherkennungsstelle, Tel.: 04491/925160 mit der Empfehlung Frühförderung. Den Eltern entstehen keine Kosten.

---



## Sprachheilambulanz des Caritas - Vereins Altenoythe e.V.

**Anschrift:** Sprachheilambulanz  
Bachstraße 8  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 9180-31  
Fax: 04471 / 9180-48  
E-Mail: sprachheilambulanz@caritas-  
altenoythe.de

**Angebot:** In der Sprachheilambulanz werden Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit folgenden Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen behandelt:

- ◆ Sprachentwicklungsstörungen (Dyslalie und Dysgrammatismus),
- ◆ Sigmatismus (Lispeln),
- ◆ Schluckstörungen,
- ◆ Aussprachestörungen bei Patienten mit Lippen-, Kiefer-, Gaumenspalten,
- ◆ Näseln, Poltern, Stottern.
- ◆ Dysphonien (Stimmstörungen durch Erkrankungen des Kehlkopfes oder falschen Stimmgebrauchs),
- ◆ Aphasien (Beeinträchtigungen der Sprache und des Verstehens nach Hirnverletzungen oder -erkrankungen),
- ◆ Dysarthrien (Artikulationsstörungen nach Hirnverletzungen oder -erkrankungen)

Bei Verdacht auf eine Sprach-, Sprech- oder Stimmstörung sollte der Kinderarzt oder direkt der Facharzt für Hals-, Nasen- Ohrenheilkunde oder die Sprachheilambulanz aufgesucht werden. Bei medizinisch notwendiger und ärztlich verordneter Therapie tragen die Krankenkassen die Kosten der Behandlung. Ein Eigenanteil bei Erwachsenen ist möglich.

## Sprachheilkindergarten des Caritas-Vereins Altenoythe e.V.

**Anschrift:** Sprachheilkindergarten  
Bachstraße 8  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 9180-31  
Fax: 04471 / 9180-48  
E-Mail: [info-spraki@caritas-altenoythe.de](mailto:info-spraki@caritas-altenoythe.de)

**Angebot:** Der Sprachheilkindergarten ist eine teilstationäre Einrichtung für Kinder im Alter von 4-7 Jahren, mit einer verzögerten oder gestörten Sprachentwicklung und/oder Kinder, die von Sprachbehinderungen bedroht sind. Die Maßnahme setzt ein, wenn eine ambulante Sprachtherapie ohne Erfolg ist. Die Kinder werden in Einzel- und Gruppentherapien gefördert. Das Ziel ist es, durch eine ganzheitliche, umfassende Förderung, die die gesamte Entwicklung des Kindes berücksichtigt, die Sprachstörung des Kindes therapeutisch und entwicklungsbegleitend zu behandeln. Ziel ist es auch, das Kind abhängig von dessen Entwicklungspotential nach einem Jahr der intensiven Förderung wieder in das Regelsystem (Regelkindergarten/ Grundschule) zu integrieren. Die Kosten für die therapeutische und die pädagogische Förderung werden von der Krankenkasse und dem Landessozialamt Niedersachsen übernommen. Ein Eigenanteil für die Mittagsverpflegung der Kinder wird einkommensabhängig vom Landkreis berechnet.

---



## Heilpädagogische Kindergärten des Caritas-Vereins Altenoythe e.V.

**Anschrift:** Heilpädagogische Kindergärten  
Kirchstraße 6  
26169 Altenoythe  
Tel.: 04491 / 92 52 0  
Fax: 04491 / 92 52 25

Birkenweg 1  
49688 Lastrup  
Tel.: 04472 / 87 84  
Fax: 04472 / 93291 03  
E-Mail: [info@caritas-altenoythe.de](mailto:info@caritas-altenoythe.de)  
[http: www.caritas-verein.de](http://www.caritas-verein.de)

**Angebot:** Die Heilpädagogischen Kindergärten begleiten Kinder, die in ihrer Entwicklung verzögert, verhaltensauffällig, von seelischer oder geistiger Behinderung bedroht sind, sowie Kinder mit Mehrfachbehinderung und autistischen Verhaltensweisen im Alter von drei Jahren bis zur Einschulung. Die Kinder erfahren eine spezifische Förderung nach einer diagnostischen Abklärung ihrer Entwicklung. In kleinen Gruppen erhalten sie eine individuelle Entwicklungsbegleitung und- förderung. Im sozialen Miteinander erleben sie Akzeptanz, Zuneigung, Zugehörigkeit und Spaß. Auf der Grundlage heilpädagogischen Handelns und Denkens gestalten die pädagogischen MitarbeiterInnen den Gruppenalltag der Kinder. Durch gezielte Förderplanung werden dem Kind Möglichkeiten zur Entwicklungs- und Persönlichkeitsentfaltung angeboten, u.a. Wahrnehmungsförderung, Kommunikationsförderung, Freispielbegleitung, Beziehungsgestaltung, Konfliktbewältigung, lebenspraktische Begleitung, Bewegungs- und musikalische Angebote.

## Deutscher Kinderschutzbund

**Anschrift:** Deutscher Kinderschutzbund  
Kreisverband Cloppenburg e.V.  
Wilke-Steding-Straße 3  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 87252  
Fax: 04471 / 931209  
E-Mail: dksb-clp@t-online.de

**Öffnungszeiten:** Mo bis Fr von 9 - 12 Uhr  
Mo, Di und Do von 16 - 18 Uhr

**Angebot:** Der Kinderschutzbund tritt dafür ein, den Grundrechten von Kindern Geltung zu verschaffen und die körperliche, seelische, geistige und soziale Entwicklung der Kinder zu schützen und zu fördern. Wichtigstes Ziel ist, Gewalt gegen Kinder und Jugendliche abzubauen bzw. ihr vorzubeugen. Die Arbeit des Kinderschutzbundes steht unter dem Leitsatz „Hilfe statt Gewalt“. Beratungswünsche etc. erfolgen selbstverständlich vertraulich, da die MitarbeiterInnen der Schweigepflicht unterliegen.

- ◆ **Präventions- und Öffentlichkeitsarbeit** wie z.B. Elternabende und Vorträge zu den Themen „Sexueller Missbrauch“ und „Sexualerziehung“, Theaterprojekte, Kurse: „Starke Eltern- Starke Kinder“ etc.
- ◆ **Beratung** von Kindern und Jugendlichen, die von körperlicher, seelischer oder sexueller Gewalt betroffen sind, sowie deren Angehörige und / oder Fachkräfte.
- ◆ **Sozialpädagogische Hilfen**



- ◆ **Kontakt- und Sorgentelefon**  
Qualifizierte, ehrenamtliche Telefonberatung  
für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.  
Montag, Dienstag und Donnerstag  
von 16 - 18 Uhr  
Tel: 04471 / 87252
- ◆ **Kinderfreundlichkeitspreisverleihung**
- ◆ **Kindersachenflohmarkt**  
im Frühjahr und im Herbst
- ◆ **Diverse Angebote**  
z.B. zum Weltkindertag und Ferienpass

Bankverbindung:

Volksbank Cloppenburg

BLZ: 28061501

Kto-Nr. 33101500

---

## Allgemeiner sozialer Dienst - Jugendamt des Landkreises Cloppenburg -

**Anschrift:** Landkreis Cloppenburg  
- Jugendamt -  
Eschstraße 29  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 15-221  
E-Mail: lottmann@lkclp.de

**Sprechzeiten:** Montag bis Freitag  
von 8.30 - 12.30 Uhr

**Angebot:** Der allgemeine soziale Dienst des Jugendamtes bietet Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung an.

Wenn jemand ...

- ◆ minderjährige Kinder hat und Hilfe benötigt, um ein partnerschaftliches Zusammenleben in der Familie aufzubauen,
- ◆ Konflikte und Krisen in der Familie bewältigen möchte,
- ◆ sich vom Partner trennen will oder bereits getrennt hat,
- ◆ Fragen zur elterlichen Sorge und zur Besuchsregelung hat,
- ◆ über die Trennungs- und Scheidungssituation im Hinblick auf die Kinder sprechen möchte,

... kann er im Jugendamt anrufen.

Er bekommt dort Beratung und Unterstützung bei der Ausübung der Personensorge (elterliche Sorge).



## Sozialpädagogische Gruppenarbeit - Jugendamt des Landkreises Cloppenburg -

- Anschrift:** Landkreis Cloppenburg  
- Jugendamt -  
Eschstraße 29  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 15-221
- Sprechzeiten:** Montag bis Freitag  
von 8.30 - 12.30 Uhr
- Angebot:** Die Sozialpädagogische Gruppenarbeit ist eine Form der erzieherischen Hilfe nach dem KJHG. Die Teilnehmer weisen in der Regel deutliche Verhaltensauffälligkeiten auf, sie können jedoch über konkrete inhaltliche Angebote des sozialen Lernens unter Einbeziehung des sozialen Umfeldes noch beeinflusst werden. Die Dauer der Teilnahme ist entsprechend den Problemlagen der Kinder unterschiedlich. Die Gruppentreffen finden je einmal wöchentlich in Barbel für Teilnehmer aus dem Nordkreis, sowie in Cloppenburg für ca. 2 Stunden statt. Das Programm wird unter Einbeziehung der Kinder erarbeitet und erfolgt überwiegend handlungs- und erlebnisorientiert.
-

## Sozialpädagogische Familienhilfe - Jugendamt des Landkreises Cloppenburg -

**Anschrift:** Landkreis Cloppenburg  
- Jugendamt -  
Eschstraße 29  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 15-221

**Sprechzeiten:** Montag bis Freitag  
von 8.30 - 12.30 Uhr

**Angebot:** Die sozialpädagogische Familienhilfe bietet Familien und Alleinerziehenden in Krisen- und Belastungssituationen Hilfen an. Die Hilfe wird an Ort und Stelle geleistet, d.h. Fachkräfte kommen in die Familien. Ziel ist es, Eltern in ihrem Erziehungsverhalten zu unterstützen und Eigenkräfte zu aktivieren. Diese intensive Hilfe wird längerfristig mehrmals in der Woche geleistet und ist kostenlos. Voraussetzung ist, dass die sozialpädagogische Familienhilfe gewünscht und dabei mitgearbeitet wird. Der Schutz der Privatsphäre ist selbstverständlich.

Konkrete, praktische Lebenshilfe durch:

- ◆ Beratung einzelner Familienmitglieder
- ◆ Beratung der gesamten Familie
- ◆ Erziehungsberatung/Hausaufgabenbetreuung
- ◆ Anleitung bei der Arbeit im Haushalt
- ◆ Anleitung im Umgang mit Geld
- ◆ Freizeitgestaltung mit Eltern und Kindern



## Sozialer Trainingskurs - Jugendamt des Landkreises Cloppenburg -

- Anschrift:** Landkreis Cloppenburg  
- Jugendamt -  
Eschstraße 29  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 15-221
- Sprechzeiten:** Montag bis Freitag  
von 8.30 - 12.30 Uhr
- Angebot:** Das Angebot des Sozialen Trainingskurses richtet sich an straffällig gewordene Jugendliche, die aufgrund richterlicher Weisung oder im Vorfeld ihrer Gerichtsverhandlung teilnehmen. Ziel des Kurses ist es, Defizite der jungen Straffälligen aufzuarbeiten und bei der Überwindung von Entwicklungs- und Verhaltensproblemen zu helfen.  
Die Arbeit erfolgt sowohl themenzentriert / problemorientiert als auch handlungs- und erlebnisorientiert. Die Dauer der Teilnahme beträgt zwischen 3 und 6 Monaten. Die Gruppentreffen finden zweimal wöchentlich jeweils montags und mittwochs in eigens dafür eingerichteten Räumlichkeiten in Cloppenburg statt.
-

## Psychologische Beratungsstelle/ Erziehungsberatungsstelle für Kinder, Jugendliche und Familien

**Anschrift:** Psychologische Beratungsstelle/ Erziehungsberatungsstelle für Kinder, Jugendliche, Familien  
Stiftung Edith Stein  
Soestenstraße 18 a, 49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 6669  
Fax: 04471 / 9165-12  
E-Mail: [psychologische-beratungsstelle@t-online.de](mailto:psychologische-beratungsstelle@t-online.de)

**Öffnungs- und Anmeldezeiten:**

Mo, Mi, Do	8 - 17 Uhr
Di	8 - 19 Uhr,
Fr	8 - 14 Uhr

**Außenstelle Barbel:** Mo und Mi 9 - 19 Uhr  
Hafenstraße 12 / Pfarrheim Barbel  
Anmeldungen unter Tel: 04471 / 6669

**Angebot:** **Rat und Hilfe bei:**

- ◆ Aggressionen, Kontaktstörungen, Gewalt
- ◆ Ängsten, Depressionen, Zwängen,
- ◆ Einnässen, Schlafstörungen
- ◆ Entwicklungsauffälligkeiten
- ◆ Erziehungsfragen und Erziehungsproblemen,
- ◆ Essstörungen, Magersucht, Esssucht, Ess-Brechsucht
- ◆ Gewalt und sexuellen Missbrauchserlebnissen bei Kindern,
- ◆ Jugendlichen und jungen Erwachsenen
- ◆ Konzentrationsstörungen
- ◆ Partnerschafts-, - Trennungs- und Scheidungskonflikten,
- ◆ Psychosomatischen Störungen
- ◆ Schulproblemen
- ◆ Sexuellen Störungen
- ◆ Suizidalität, Selbstmordgefährdung

---



Foto: Susanne Schmich, [www.pixelio.de](http://www.pixelio.de)



## Ehe-, Familien- und Lebensberatung

**Anschrift:** Beratungsstelle für Ehe-, Familien-  
und Lebensfragen  
Löninger Straße 2  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 842 95  
Fax: 04471 / 94 76 49  
E-Mail: efl.cloppenburg@ewetel.net

**Angebot:** An die Beratungsstelle können sich Menschen wenden:

- ◆ bei Problemen und Konflikten in Ehe und Partnerschaft
- ◆ bei Familienkrisen
- ◆ bei Trennung und Scheidung
- ◆ in schwierigen Lebenssituationen
- ◆ bei persönlichen Problemen

Das Angebot der Beratungsstelle umfasst:

- ◆ Einzelgespräche
- ◆ Paargespräche
- ◆ Gruppen

Die Beratung ist kostenlos. Sie wird aus kirchlichen Mitteln finanziert. Darüber hinaus können die Ratsuchenden die Arbeit der Beratungsstelle durch Spenden unterstützen.

---



## Jugendburg Stiftung Heilig Kreuz - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

**Anschrift:** Jugendburg - Stiftung Heilig Kreuz  
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
St.- Michael-Straße 18  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 8805-76 (-70)  
Fax: 04471 / 8805-71  
E-Mail: [willkommen@jugendburg.info](mailto:willkommen@jugendburg.info)  
http: [www.jugendburg.info](http://www.jugendburg.info)

**Angebot:** Als Waisenhaus 1946 gegründet, bietet die Stiftung Heilig Kreuz (Caritasverband) heute als moderne Facheinrichtung der Jugendhilfe ein breites Spektrum erzieherischer Hilfen nach dem SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfegesetz):

- ◆ **Sozialtherapeutische Wohngruppen**  
Wohngruppe „Schaalseeweg 5“  
Wohngruppe „Sonnenblumenstraße 5“
- ◆ **Pädagogisch-Therapeutische Wohngruppe**  
Wohngruppe „Forstweg 27“
- ◆ **Sozialpäd. Tagesgruppe „Mittendrin“**  
Sperlingstraße 14
- ◆ **Betreutes Einzelwohnen für junge Volljährige** in Einzelappartements in Cloppenburg
- ◆ **Sozialpädagogische Familienhilfe**  
Hilfe und erzieherische Unterstützung direkt in der Familie
- ◆ **Sozialpädagogische Einzelbetreuungen**  
Einzelförderungen und -begleitungen von Kindern, Jugendlichen und jungen Volljährigen

Die sozialpädagogischen Teams (Diplom-Sozialpädagogen, Erzieher, Heilpädagogen, Fachtherapeuten) verstehen sich vorrangig als Stütze der Eltern, die für eine gewisse Zeit ihre Erziehungsverantwortung nicht ausreichend wahrnehmen können und hier einfühlsame Beratung, Hilfe und Unterstützung benötigen. Kinder, Jugendliche und junge Volljährige werden sozialpädagogisch begleitet und ihre soziale und emotionale Entwicklung gefördert.

## St.-Vincenzhaus Private Förderschule mit den Schwerpunkten Lernen und geistige Entwicklung

<b>Anschrift:</b>	Vincenzhaus St.- Michael- Straße 18 49661 Cloppenburg Tel.: 04471 / 8805-0 Fax: 04471 / 8805-11 http: www.vincenzhaus.de E-Mail: info@vincenzhaus.de
<b>Rechtsträger:</b>	Stiftung St.- Vincenzhaus
<b>Rechtliche Aufnahmegründe:</b>	§§ 53/54 SGB XII § 34 SGB XIII
<b>Aufnahme:</b>	Jungen und Mädchen im schulpflichtigen Alter (6-16 Jahre)
<b>Plätze:</b>	90 Plätze für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen
<b>Internat:</b>	9 Wohngruppen auf dem Gelände des St.- Vincenzhauses.

---



## Tagesgruppe „Mittendrin“

- Anschrift:** Tagesgruppe „Mittendrin“  
Jugendburg - Stiftung Heilig Kreuz  
Sperlingstraße 14  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 8805-81
- Angebot:** Sozialpädagogisch/-therapeutisch und familientherapeutisch fundierte teilstationäre Erziehungshilfeeinrichtung nach §32 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG). Für die Beantragung der Jugendhilfemaßnahme kann man sich an die Tagesgruppe oder direkt an die BezirkssozialarbeiterInnen des Jugendamtes Cloppenburg wenden. (Tel. 15-0 )
- Zielgruppe:** Kinder und Jugendliche im Alter von 6-14 Jahren, die in der Familie, in der Schule und Umgebung auffällig geworden sind: Verhaltensauffälligkeiten, Schulversagen, Erziehungsprobleme, Beziehungsschwierigkeiten, familiäre Überforderung...
- Zu ihrer Förderung reichen die allgemeinen Erziehungs- und Bildungseinrichtungen nicht aus. (Erziehungsberatung / Psychologische Beratung, aber auch ambulante Sozialpädagogische Hilfe, z.B. „Soziale Gruppenarbeit“, „Sozialpädagogische Familienhilfe“).
- Die Tagesgruppe bietet mit ihren 10 Plätzen ebenfalls eine teilstationäre Anschlussbetreuung nach einem stationären Kinder- und Jugendpsychiatrie / Psychotherapieaufenthalt. Die Einrichtung gehört als katholische Stiftung dem Deutschen Caritasverband an.
-

## Tagesgruppe „Leinerstift e.V.“

**Anschrift:** Tagesgruppe „Leinerstift e.V.“  
Herzog-Erich-Ring 16  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 86034  
Fax: 04471 / 86034  
E-Mail: tagesgruppe-cloppenburg@leinerstift.de

**Ansprechpartner:** Jessica Busse staatl. gepr. Erzieherin  
Max Eiter Dipl. Sozialpädagogin  
Susanne Haskamp Dipl. Sozialpädagogin  
Heidjer Schwegmann  
-Dipl. Sozialarbeiter und Familientherapeut-  
E-Mail: h.schwegmann@leinerstift.de

**Angebot:** Das übergeordnete Ziel der Tagesgruppe ist es, die Familie so weit zu unterstützen, dass sie künftig weiter zusammenleben können. Dazu werden in einer individuellen Hilfeplanung notwendige Ziele entwickelt und vereinbart. In intensiv-pädagogischen Kleingruppen erfahren die jungen Menschen im Tagesgruppenalltag einen wertschätzenden Umgang miteinander, in dem soziales Lernen und schulische Förderung individuell und gruppenpädagogisch vermittelt werden. Die Entwicklung und Zielsetzung wird halbjährlich mit dem Jugendamt, den Sorgeberechtigten und möglichst unter Einbezug des jungen Menschen bestätigt, verändert oder ergänzt. Weitere Institutionen / Fachpersonen wie z.B. Schule, Psychotherapeuten können ggf. beteiligt werden.



### **Arbeitsinhalte/Perspektiven**

Unter Einbeziehung der individuellen Ziele erfahren die jungen Menschen in einem strukturierten Rahmen alternative Verhaltensmuster. Sie erleben oftmals bisher unbekannte Wertschätzung und werden ermutigt, sich mit sich selbst und anderen auseinanderzusetzen, erfahren Respekt und lernen Respekt zu zeigen, können sich in den Gruppenalltag einbringen und lernen Neues kennen. Sie werden gefordert und gefördert - auch im Schulischen.

In einem speziellen **Sozialtraining** werden besonders die Fähigkeiten und Ressourcen der Kinder und Jugendlichen in den Blick genommen. Stufe um Stufe erkennen die jungen Menschen dabei ihre individuellen Erfolge und entwickeln Perspektiven, neues Selbstbewusstsein und Sicherheit.

Die Rechtsgrundlage für Erziehungshilfen ist das Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG). Danach richten sich Art und Umfang der Hilfe nach dem erzieherischen Bedarf im Einzelfall. Ein Anspruch auf Hilfe besteht, wenn die dem Wohl des Kindes oder des Jugendlichen entsprechende Erziehung nicht gewährleistet ist und die Hilfe für die Entwicklung geeignet und notwendig ist.

Der Antrag auf Hilfe zur Erziehung wird beim Jugendamt gestellt.

## Familientlastender Dienst ( FED ) des Caritas - Vereins Altenoythe e.V.

**Anschrift:** Familientlastender Dienst  
Heinrich- von- Oytha- Straße 1a  
26169 Friesoythe  
Tel.: 04491 / 938 86 9  
Tel.: 04491 / 938 77 78  
E-Mail: Jutta.Classen@caritas-altenoythe.de

**Angebot:** Der Familientlastende Dienst (FED) des Caritas-Vereins Altenoythe e.V. übernimmt die Betreuung / Pflege behinderter Familienmitglieder

- ◆ stundenweise
- ◆ über mehrere Tage
- ◆ an einem Wochenende
- ◆ je nach Wunsch innerhalb oder außerhalb der Familie.

Dadurch kann ihnen, als betroffene Familie, Eltern bzw. als Elternteile die Möglichkeit gegeben werden

- ◆ ein paar Stunden verantwortungsfreie Zeit zu genießen,
- ◆ eigene Interessen wieder wahrnehmen zu können,
- ◆ als Eltern gemeinsam Veranstaltungen, Freunde oder Feste zu besuchen,
- ◆ die Versorgung des behinderten Angehörigen im Krankheitsfall gesichert zu wissen,
- ◆ notwendige Arztbesuche oder Behördengänge zu erledigen u.s.w.



Diese Betreuung / Pflege wird von Helferinnen und Helfern übernommen, die

- ◆ tagsüber, abends oder nachts nach Absprache bei Abwesenheit der Eltern / Angehörigen da sind,
- ◆ die Grundpflege und Betreuung übernehmen,
- ◆ mit dem behinderten Angehörigen aktiv die Freizeit gestalten.

Auch bei Urlaub oder Krankheit bzw. in Notsituationen kann der FED einspringen.

Anspruch auf FED haben alle Personen im Sinne des § 39 BSHG.

Sind die Voraussetzungen der Pflegeversicherung erfüllt, sind die Kosten über die Pflegeversicherung geltend zu machen. Die Kosten für die Betreuung werden im Rahmen des BSHG übernommen.

Unabhängig von der Leistung der Pflegekasse muss ein Eigenanteil von 2,60 Euro pro Stunde gezahlt werden.

Die Mitarbeiter des FED beraten in Fragen zur Antragstellung und die Finanzierung.

---

## Kurberatung und Kurvermittlung, Familienerholung

- Angebot:**
- ◆ Kurberatung, Kurvermittlung
  - ◆ Familienerholung
  - ◆ allgemeine Lebens- und Sozialberatung

**Anschrift:** Deutsches Rotes Kreuz  
Kreisverband Cloppenburg e.V.  
Hofkamp 2  
**49661 Cloppenburg**  
Tel.: 04471 / 9110 0  
Fax: 04471 / 9110 34  
E-Mail: [info@KV-Cloppenburg.drk.de](mailto:info@KV-Cloppenburg.drk.de)  
[http: www.kv-cloppenburg.drk.de](http://www.kv-cloppenburg.drk.de)

**Ansprechpartnerin:** Frau Bührmann  
Tel.: 04471 / 9110-25

---

**Anschrift:** Arbeiterwohlfahrt AWO  
Kreisverband Cloppenburg  
Moorgutweg 2  
**26683 Saterland**  
Tel.: 04492 / 13 23  
Fax: 04492 / 73 73  
E-Mail: [arbeiterwohlfahrt3@ewetel.net](mailto:arbeiterwohlfahrt3@ewetel.net)

**Ansprechpartnerin:** Brigitte Siebum

---



## - LOS -

### Lehrinstitut für Orthographie und Schreibtechnik

**Anschrift:** LOS  
Pingel-Anton-Platz 9  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 98 03 65  
E-Mail: LOS-Cloppenburg@t-online.de

LOS  
Am Alten Hafen 4  
26169 Friesoythe  
Tel.: 04491 / 78 86 65  
E-Mail: LOS-Friesoythe@ewetel.net  
http: www.Losdirekt.de

**Ansprechpartnerin:** Elisabeth Nordlohne -Institutsleiterin-

**Sprechzeiten:** Montag bis Freitag  
9 - 12 und 14.30 - 17 Uhr  
und nach Vereinbarung

#### **Angebot:**

Das „LOS“ widmet sich der besonderen Förderung von lese- und rechtschreibschwachen Kindern. Mit einem eigens entwickelten Förderprogramm wird diesen Kindern geholfen, ihre Rechtschreibschwierigkeiten, -schwächen und -störungen zu beheben. Der Erfolg wird durch eine erprobte Methodik erreicht, bei der alle „Kanäle“ des Lernens aktiviert werden. Auge, Ohr, Sprache und Bewegung werden in das individuelle Förderprogramm einbezogen. Neben herkömmlichen Schreib- und Leseübungen wird mit modernster Technik gearbeitet. Jeder Schüler hat seinen eigenen Computer zur Verfügung, um mit Hilfe spezieller Programme das Erlernete zu vertiefen. Voraussetzung für eine Förderung ist eine genaue Diagnose mit Hilfe anerkannter Rechtschreibtests. Testergebnisse und Beratungsgespräch sind Grundlage für die Einstufung des betroffenen Schülers in eine kleine Gruppe, die dessen Leistungsstand und Alter entspricht. Zweimal pro Woche betreuen erfahrene Pädagogen die Schüler. Test und Beratung sind kostenlos.

---

## Logopäden

**Angebot:** In das Aufgabengebiet der Logopädie fallen Untersuchung, Vorbeugung, Beratung, und Therapie von Störungen der Sprache und Kommunikation. Logopäden untersuchen und behandeln die damit im möglichen Zusammenhang stehenden Störungen des Sprechens, der Atmung, der Stimme, der Mundfunktionen, des Hörvermögens, der Wahrnehmung und der geschriebenen Sprache, die bei allen Altersgruppen auftreten können.  
Bei Erwachsenen sind es vor allem Aphasie (Sprachverlust), Dysphagie (Schluckstörung) oder Dysphonie (Stimmstörung), die behandelt werden.

**Anschrift:** Praxis für Logopädie  
Angelika Kölsch  
Ostring 23  
**49661 Cloppenburg**  
Tel.: 04471 / 845 69

---

**Anschrift:** Helga Prante  
Eschstraße 16  
**49661 Cloppenburg**  
Tel.: 04471 / 93 22 12

---

**Anschrift:** Hiltrud Bergmann  
Ellerbrooksweg 11a  
**26676 Barßel**  
Tel.: 04499 / 745 74

---

**Anschrift:** Monika Janßen  
Moorstraße 18  
**26169 Friesoythe**  
Tel.: 04491 / 921 88 12

---



**Anschrift:** Elisabeth Tepe  
Danziger Straße 17  
**49681 Garrel**  
Tel.: 04474 / 93 21 37

---

**Anschrift:** Praxis für Logopädie  
Katrin Eickermann  
Angelbecker Straße 3  
**49624 Lönigen**  
Tel.: 05432 / 90 28 68  
Fax: 05432 / 90 28 32

---

**Anschrift:** Therapiezentrum Lönigen  
Jürgen und Manuela Patock  
Vehnweg 12  
**49624 Lönigen**  
Tel.: 05432 / 18 72  
Carola Vogt ( Dipl.Sprachheilpädagogin)

---

**Anschrift:** Therapiezentrum Saterland  
Praxis für Logopädie  
Sabine Schönfels  
Friedhofstraße 31  
**26683 Saterland**  
Tel.: 04498 / 92 35 08

---

## Ergotherapeuten

**Angebot:** Die Ergotherapie hilft Menschen dabei, eine durch Krankheit, Verletzung oder Behinderung verloren gegangene oder noch nicht vorhandene Handlungsfähigkeit im Alltagsleben (wieder) zu erreichen. Funktionen und Fähigkeiten eines Menschen können zum Beispiel durch einen Schlaganfall verloren gehen oder bei Kindern aufgrund von Entwicklungsstörungen in nicht ausreichendem Maße ausgebildet sein.

**Anschrift:** Therapiezentrum  
Werner Imkamp & Gerhard Voss  
Eschstraße 16  
**49661 Cloppenburg**  
Tel.: 04471 / 93 22 11

---

**Anschrift:** Manfred Thien  
Emsteker Straße 15  
**49661 Cloppenburg**  
Tel.: 04471 / 93 33 23

---

**Anschrift:** Mechthild Weißjohann  
Schützenstraße 22  
**49661 Cloppenburg**  
Tel.: 04471 / 94 70 33

---

**Anschrift:** Frank Fröhlich  
Antoniusplatz 8  
**49661 Cloppenburg**  
Tel.: 04471 / 882 70 73  
E-Mail: frank.froehlich@alice-dse.com

---

**Anschrift:** Gemeinschaftspraxis  
Renate Meinhard und Bernadine Kohnen  
llerbrooksweg 1  
**26676 Barßel**  
Tel.: 04499 / 922 99 99

---



- Anschrift:** Inge Eiken & Gerhard Voss  
Thüler Straße 4  
**26169 Friesoythe**  
Tel.: 04491 / 919080
- 
- Anschrift:** Therapiezentrum Friesoythe  
Renate Meinhard  
Mühlenstraße 11  
**26169 Friesoythe**  
Tel.: 04491 / 91222
- 
- Anschrift:** Rita von Garrel-Siemer  
Moorstraße 12  
**26169 Friesoythe**  
Tel.: 04491 / 93 92 20
- 
- Anschrift:** Petra Lange  
Im Fange 23  
**49681 Garrel**  
Tel.: 04474 / 94 74 14
- 
- Anschrift:** Therapiezentrum Lönigen  
Jürgen und Manuela Patock  
Vehnweg 2  
**49624 Lönigen**  
Tel.: 05432 / 18 72  
Elisabeth Landwehr (Ergotherapeutin)
- 
- Anschrift:** Therapiezentrum Saterland  
Praxis für Ergotherapie  
Hans-Hermann Büter, Stephan Fugel  
Friedhofstraße 31  
**26683 Saterland**  
Tel.: 04498 / 92 35 06
-

## Kinesiologie, Klangschalentherapie

**Angebot:** Kinesiologie ist eine faszinierende Methode zur Förderung ganzheitlicher Gesundheit, die weltweit in vielen Bereichen wie Schule, Sport Musik etc. enorm Zuspruch findet.

**Anschrift:** Rita Parasidis  
Hauptstraße 24 a  
49681 Garrel  
Tel. 04474 / 72 59

---

**Angebot:** Bringen Sie Körper, Geist und Seele in Einklang.

Die Wirkung der Klangschalenmassage:

- ◆ schnelles Erreichen tiefer Entspannung
- ◆ fördert Abbau von Stress
- ◆ Loslassen von Problemen, lösen von Verspannungen und Blockaden
- ◆ fördert körpereigene Selbstheilungskräfte
- ◆ ermöglicht die positive Beeinflussung von Selbstbewusstsein, Kreativität und Schaffenskraft

**Anschrift:** Ute Hüter  
Hauptstraße 24  
49681 Garrel  
Tel.: 04474 / 94 76 70  
Termin nach Vereinbarung

---



## Heilpraktiker, Naturheilkunde

**Angebot:** Heilpraktiker nutzen Naturheilverfahren, Erfahrungsheilkunde und die Ganzheitsmedizin zur Diagnostik und Therapie von Krankheiten.

Dazu gehören z.B. angewendete Verfahren wie die Bioresonanztherapie, die Psycho-Kniesiologie nach Dr. Klinghardt, die Neuraltherapie, die energetische Kiefergelenksbalance und die Therapie mit Bachblüten usw., um Erkrankungen wie Allergien, Asthma, Neurodermitis, Migräne, rheumatische Erkrankungen, Schmerzen und Einschränkungen des Bewegungsapparates oder auch psychische Erkrankungen wie Ängste, Panikattacken und Lebenskrisen vorzubeugen, zu lindern oder zu heilen.

**Anschrift:** Naturheilpraxis  
Gaby Glosemeyer  
Heilpraktikerin  
Goethestraße 3  
49681 Garrel  
Tel. 04474 / 54 25

---

- Vulkan e.V. -

## Verein zur Förderung hochbegabter Kinder

**Kontaktadresse:** Ellen Evers  
Birkenweg 16  
26835 Holtland  
Tel.: 04950 / 3295  
E-Mail: [ellen@hochbegabung-vulkan.de](mailto:ellen@hochbegabung-vulkan.de)  
http: [www.hochbegabung-vulkan.de](http://www.hochbegabung-vulkan.de)

**Angebot:** Der gemeinnützige Verein zur Förderung hochbegabter Kinder in Weser-Ems ist im Mai 1999 gegründet worden.

Welche Zielsetzung hat „Vulkan“?

- ◆ Die Förderung intellektuell hochbegabter Kinder,
- ◆ Schaffung einer breiten öffentlichen Akzeptanz von Hochbegabung in der Bevölkerung,
- ◆ Beratung von Eltern, Lehrern, Ärzten und ErzieherInnen,
- ◆ effektive Weiterbildungsmöglichkeiten für Pädagogen.

Was bietet „Vulkan“?

- ◆ Hilfe für Familien mit hochbegabten Kindern,
- ◆ regelmäßige Durchführung von Workshops und Kursen für Kinder,
- ◆ Vorträge zum Themenbereich „Hochbegabung“,
- ◆ Gesprächsabende für Erwachsene,
- ◆ kostenlose Beratung.



## Kindertagespflegebüro in Trägerschaft des Tagesmüttervereins im Landkreis Cloppenburg e.V

**Kontaktadresse:** Kindertagespflegebüro  
Altes Stadttor 16  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471/ 184 49 80  
Mail: [info@kindertagespflegebuero-clp.de](mailto:info@kindertagespflegebuero-clp.de)  
http: [www.kindertagespflegebuero-clp.de](http://www.kindertagespflegebuero-clp.de)

**Angebot:** Tagesmütter bieten eine individuelle Betreuung und Erziehung für Kinder aller Altersstufen innerhalb ihrer eigenen Familie. Sie übernehmen zeitweise die Verantwortung für die Kinder, wenn die Mutter und/oder der Vater

- ◆ alleinerziehend ist
- ◆ berufstätig ist
- ◆ in Ausbildung ist
- ◆ krank oder in Kur ist

Tagesmütter arbeiten ganztags, halbtags und stundenweise.

Tagesmütter passen sich den Arbeitszeiten und sonstigen Arbeitsbedingungen der berufstätigen Elternteile an.

Urlaub der Tagesmutter, Regelungen für den Krankheitsfall und weitere Absprachen werden in einem Betreuungsvertrag festgehalten.



## Gewalt gegen Frauen hat viele Gesichter -Frauennotruf-

**Kontaktadresse:** Frauentelefon und Frauennotruf  
für den Landkreis Cloppenburg

- ◆ mit offener Frauenberatung
- ◆ Beratungs- und Interventionsstelle  
nach dem Gewaltschutzgesetz in Kooperation  
mit der Polizeiinspektion CLP/VEC

Kirsten Bruns  
Mühlenstraße 51  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 930 830  
Fax: 04471 / 930 831

**Angebot:** **Telefonische Hilfe:**  
04471 / 930 830

**Persönliche Beratung:**  
nach vorheriger Terminabsprache

- ◆ Gewalt gegen Frauen beginnt dort, wo Frauen erniedrigt, gedemütigt und verletzt werden.
- ◆ Gewalt gegen Frauen ist das, was Frauen als Gewalt empfinden.
- ◆ Gewalt gegen Frauen gibt es in allen Alters- und Sozialschichten.
- ◆ Die Täter stammen oft aus der engsten Umgebung der Opfer.
- ◆ Frauen werden nicht nur auf leeren Straßen oder in der Dunkelheit bedroht, sondern es sind häufig die Ehemänner und Lebenspartner, die sie beleidigen, schlagen und vergewaltigen.



## Einrichtungen, die geschädigten Frauen weiterhelfen:

Polizeinotruf:	Tel.: 110
Weißer Ring:	Tel.: 01803 /34 34 34
Psychologische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Familien:	Tel.: 04471 / 66 69
Beratungsstelle für Ehe, Familien- und Lebensfragen:	Tel.: 04471 / 842 95
AIDS-Beratungsstelle des Gesundheitsamtes:	Tel.: 04471 / 152 45
Telefonseelsorge Oldenburg:	Tel.: 0441 / 111 01
Rechtsberatung:	Tel.: 04471 / 880 00
Am Wochenende ist ein Richter oder eine Richterin im Eildienst über die Einsatzleitstelle des Landkreises Cloppenburg erreichbar:	Tel.: 04471 / 820 82

## Frauenhäuser und Frauenschutzwohnungen

Autonomes Frauenhaus Oldenburg:	Tel.: 0441 / 479 81
Frauenhaus Wildeshausen / Notruf für Frauen und Mädchen:	Tel.: 04408 / 81 80
Frauen- und Kinderschutzwohnung Vechta:	Tel.: 04441 / 8 38 38
Frauen- und Kinderschutzhaus Bersenbrück:	Tel.: 05439 / 37 12
Frauenhaus Leer:	Tel.: 0491 / 658 98

## Gleichstellungsbeauftragte in Stadt und Landkreis Cloppenburg

**Kontaktadressen:** siehe Auflistung

**Angebot:** Artikel 3 des Grundgesetzes lautet: „Männer und Frauen sind gleichberechtigt. Der Staat fördert die tatsächliche Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern und wirkt auf die Beseitigung bestehender Nachteile hin.“ Die Gleichstellungsbeauftragten arbeiten als Interessenvertretung für Frauen und Mädchen innerhalb und außerhalb der kommunalen Verwaltung, um Benachteiligungen in allen Bereichen abzubauen und die Gleichstellung zu fördern. Sie sind Ansprechpartnerinnen für Anfragen, Beschwerden und Anregungen in Zusammenhang mit Gleichstellungsfragen.

Arbeitsschwerpunkte:

- ◆ Beratung und Hilfestellung für jede Frau mit ihren beruflichen und privaten Anliegen.
- ◆ Entwicklung und Unterstützung von Initiativen zum Abbau von Benachteiligungen von Frauen.
- ◆ Zusammenarbeit mit Frauengruppen, -institutionen und -initiativen sowie mit schulischen und kirchlichen Einrichtungen.
- ◆ Zusammenarbeit mit anderen kommunalen Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Cloppenburg
- ◆ Gewalt gegen Frauen
- ◆ Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- ◆ Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen von Broschüren, Ausstellungen und Veranstaltungen zu frauenrelevanten Themen.



- Stadt Cloppenburg:** Ursula Brokamp  
Stadtverwaltung Cloppenburg  
Sevelter Straße 8  
49661 Cloppenburg  
Tel.dstl: 04471 / 185-232  
E-Mail: brokamp@cloppenburg.de
- Gemeinde Barßel:** Brigitte Siebum  
Theodor-Klinker Platz 1  
26676 Barßel- Elisabethfehn  
Tel.: 04499 / 8150  
E-Mail: Brigitte.siebum@web.de
- Gemeinde Bösel:** NN
- Gemeinde Cappeln:** Elisabeth Dockmann  
Waldstraße 2  
49692 Cappeln- Sevelten  
Tel.: 04478 / 304  
E-Mail: dockmann@t-online.de
- Gemeinde Emstek:** Maria Knagge  
Garther Straße 35  
49685 Garthe  
Tel.: 04473 / 543  
Tel.dstl.: 04473 / 948422
- Gemeinde Essen:** Hildegard Middendorf  
Ahauser Straße 17  
49632 Essen  
Tel.: 05434 / 1001  
Tel.dstl.: 05434 / 8840  
E-Mail: h.middendorf@essen-oldb.de

## Gleichstellungsbeauftragte in Stadt und Landkreis Cloppenburg (Forts.)

**Stadt Friesoythe:** Bärbel Strey  
Rathaus am Stadtpark,  
Mühlenstr. 12-14, 26169 Friesoythe  
Tel.: 04491 / 929353

**Gemeinde Garrel:** Maria Hackstedt  
Annenstraße 10, 49681 Garrel  
Tel.: 04474 / 8143  
Tel.dstl.: 04474 / 8990

**Gemeinde Lastrup:** Sylvia Bäker  
Gebr.-Grimm-Straße 20, 49688 Lastrup  
Tel.: 04472 / 8637

**Gemeinde Lindern:** Agnes Rump  
Kirchstraße 2, 49699 Lindern  
Tel.: 05957 / 961013  
E-Mail: rump@lindern.de

**Stadt Lönningen:** Anneliese Lüsse  
Berliner Straße 18, 49624 Lönningen  
Tel.: 05432 / 2336  
Tel.dstl: 05432 / 80370  
E-Mail: frauenbeauftragte@loeningen.de

**Gemeinde Molbergen:** NN

**Gemeinde Saterland:** Thekla Lübben  
Heerstraße 20  
26683 Saterland- Sedelsberg  
Tel.: 04492 / 1382  
E-Mail: thealuebben.@ewetel.net

---



Foto: Ina-Maria Meckies



## Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung

**Anschrift** donum vitae e.V.  
**Cloppenburg** Staatl. anerkannte Beratungsstelle  
für schwangere Frauen  
Museumstrasse 8-10  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 882598  
Fax: 04471 / 882742  
E-Mail: [cloppenburg@donumvitae.org](mailto:cloppenburg@donumvitae.org)  
http: [www.donumvitae.org](http://www.donumvitae.org)

**Ansprechpartnerin:** Angelika Czipull

**Sprechzeiten:** Mo 14 - 17 Uhr,  
Di, Mi, Do 9 - 12 Uhr  
Do 14 - 17 Uhr  
und nach Vereinbarung

---

**Anschrift** donum vitae e.V.  
**Barßel** Staatl. anerkannte Beratungsstelle  
für schwangere Frauen  
Lange Straße 37  
26676 Barßel  
Tel.: 04499 / 922558  
Fax: 04499 / 922565  
E-Mail: [barsel@donumvitae.org](mailto:barsel@donumvitae.org)  
http: [www.donumvitae.org](http://www.donumvitae.org)

**Ansprechpartnerin:** Martina Hingst, Dipl.-Pädagogin, Mediatorin  
**Sprechzeiten:** Mo 16 - 19 Uhr,  
Di, Mi, Do 9 - 12 Uhr  
Do 14 - 17 Uhr  
und nach Vereinbarung



- Angebot:** donum vitae e.V. bietet individuelle Beratung und Hilfe für Frauen, die durch ihre Schwangerschaft in eine Not- oder Konfliktsituation gekommen sind:
- ◆ Persönliche Beratungsgespräche
  - ◆ Begleitung und Unterstützung während der Schwangerschaft und nach der Geburt
  - ◆ Informationen über mögliche Hilfen, ggf. Vermittlung finanzieller Unterstützung, z.B. durch die Bundesstiftung „Mutter und Kind-Schutz des ungeborenen Lebens“, Welker-Stiftung
  - ◆ Unterstützung bei der Durchsetzung von Rechtsansprüchen und beim Umgang mit Ämtern, Behörden und weiteren Institutionen
  - ◆ Beratung für Alleinerziehende
  - ◆ Informationen zu Sexualität, Verhütung und Familienplanung; u.a. sexualpädagogische Angebote für Schulklassen und Jugendgruppen
  - ◆ Beratung und Begleitung nach einem Schwangerschaftsabbruch
  - ◆ Auf Wunsch wird ein Beratungsnachweis im Sinne des §219 StGB ausgestellt.

Die Beratungsstelle steht Frauen, Paaren, Jugendlichen und Familien im gesamten Landkreis Cloppenburg zur Verfügung. Wir beraten unabhängig von Nationalität und Konfession. Jede Beratung ist streng vertraulich und kostenlos. Schauen Sie einfach mal rein oder vereinbaren Sie telefonisch einen Termin. Sie sind herzlich willkommen.

## Beratungsstelle des Sozialdienstes katholischer Frauen e.V. Cloppenburg

**Kontaktadresse:** Sozialdienst katholischer Frauen e.V.  
Auf dem Hook 8  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 824 30 oder 23 02  
Fax: 04471 / 93 04 12  
E-Mail: [beratungsstelle@skf-cloppenburg.de](mailto:beratungsstelle@skf-cloppenburg.de)  
http: [www.skf-cloppenburg.de](http://www.skf-cloppenburg.de)

**Bürozeiten:** Montag bis Freitag  
von 9 - 12 Uhr  
Beratungsgespräche nach Vereinbarung

**Außensprechstunden:** Terminvereinbarungen für Beratungsgespräche in Friesoythe und Lönigen werden über das Büro in Cloppenburg getroffen.

**Angebot:**

- ◆ Schwangerschaftsberatung
- ◆ Beratung im Kontext von Pränataldiagnostik
- ◆ Bildungsarbeit in Schulklassen / Gruppen
- ◆ Babybedenkzeit
- ◆ Sozialpädagogische Familienhilfe
- ◆ Beratung bei Trennung und Scheidung
- ◆ Beratung alleinerziehender Mütter und Väter
- ◆ Kurse „Starke Eltern - starke Kinder“
- ◆ Mediation
- ◆ „SKF - Kindertreff“  
Wilke-Steding-Str. 6  
49661 Cloppenburg



Der Sozialdienst katholischer Frauen e.V. ist ein Frauenfachverband des Deutschen Caritasverbandes und arbeitet mit haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen. Langfristiges Ziel der Arbeit ist „Hilfe zur Selbsthilfe“.

Die Hilfsangebote sind unabhängig von Alter, Nationalität und Konfession. Auf Wunsch ist eine langfristige Begleitung möglich.

Beratung und Information sind vertraulich und kostenlos.

### **„Kleiderstube“**

#### **Öffnungszeiten:**

Montag von	8 - 12 Uhr
Mittwoch von	14 - 17 Uhr

### **„Lädchen“**

für Schwangere und junge Mütter

Hofkamp 12

49661 Cloppenburg

Tel.: 04471 / 707632

#### **Öffnungszeiten:**

Montag bis Mittwoch	9.30 - 12 Uhr
Mittwoch	15.00 - 17 Uhr
Donnerstag	15.00 - 17 Uhr

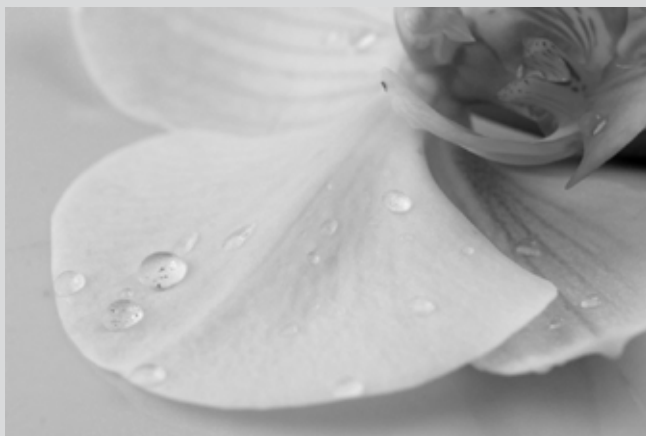
## Frauengruppe gegen den Alltagsstress „women for women“

**Kontaktadresse:** Johanna Gantzkow  
Schillerstraße 22  
49692 Cappeln  
Tel.: 04478 / 947444

**Angebot:** Frauen setzen sich häufig selbst unter Druck. Der Wunsch, allen alles recht zu machen und für alle mitzudenken ist eine typische weibliche Eigenschaft und führt häufig zu Konflikten. Viele Frauen haben das Gefühl, Beruf und Familie nur unzureichend unter einen Hut zu bringen, sie leiden unter Selbstzweifeln und stellen ihr Licht häufig unter den Scheffel. Andere sorgen sich darum, vom Partner verlassen zu werden. Frauen um die 40 befinden sich häufig in einer kritischen Zeit. Wenn die Kinder selbstständiger werden, geraten diese Frauen oft in eine Phase des Leerlaufs. Ausgeprägt ist bei vielen Frauen auch die Furcht vor dem Verlust der wirtschaftlichen Existenz. Für diese Problematiken hat Johanna Gantzkow vor 15 Jahren die „Frauengruppe gegen den Alltagsstress“ gegründet. Die jeweiligen Treffen finden dienstags um 20 Uhr in Cappeln statt. Für jeden Gruppenabend bereitet Frau Gantzkow ein Thema vor, über das gesprochen wird. Meditation und leichte Entspannungsübungen tragen dazu bei, die Frauen zur Ruhe kommen zu lassen. Sie können an dem Abend Kraft auftanken und wieder neuen Mut schöpfen, den Alltagsstress besser zu bewältigen. Wenn es gewünscht wird, sind auch Einzelsitzungen möglich.



Foto: Ina-Maria Meckies



## Gesprächskreise für pflegende Angehörige

**Ansprechpartner:** Cloppenburg  
Sozialstation  
Schwester Monika Arkenau  
Tel.: 04471 / 16-2000

**Treffen:** jeden 2. Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr

---

**Ansprechpartner:** Essen  
St.-Leo-Stift  
Schwester Marga Nienaber,  
Tel.: 05434 / 9406-434

**Treffen:** jeden 3. Mittwoch im Monat um 20 Uhr

---

**Ansprechpartner:** Friesoythe  
Caritasverband  
Regina Bunger,  
Tel.: 04491 / 78870

**Treffen:** jeden 1. Montag im Monat um 20 Uhr

Im Raum Friesoythe ist ein entlastender Dienst eingerichtet worden. Bei Bedarf wird durch eine freiwillige Bezugsperson 2-3 Std. wöchentlich zu festen Terminen die Betreuung der zu pflegenden Person übernommen, um die pflegenden Angehörigen zu entlasten.

Die Anerkennung des niedrigschwelligen Angebots nach §45 SGB liegt vor.

---



**Ansprechpartner:** Garrel  
Sozialstation  
Schwester Elisabeth Looschen  
Tel.: 04474 / 507750

**Treffen:** jeden 1. Dienstag im Monat 20 Uhr

---

**Ansprechpartner:** Lindern  
Frau Ulla Schwerter  
Tel.: 05957 / 563

**Treffen:** jeden 2. Mittwoch im Monat um 20 Uhr im  
Pfarrheim in Lindern

---

**Ansprechpartner:** Löningen  
Frau Maria Bego-Ghina  
Tel.: 05437 / 747

**Treffen:** jeden 1. Montag im Monat um 20 Uhr  
im Altenzentrum St. Franziskus in Löningen

---

## Gemeindepsychiatrisches Zentrum (GPZ)

**Anschrift:** St.-Josefs-Stift  
Gemeindepsychiatrisches Zentrum  
Soestenstraße 18  
49661 Cloppenburg  
E-Mail: gpz@st-josefs-stift.de

---

**Ansprechpartner:** **Außenwohngruppe**  
Elisabeth Scheffczyk, Heimbereichsleitung  
Tel.: 04471 / 9165-20  
Fax: 04471 / 9165-32

**Angebot:** Stationäre Wohnform: Wohngruppe mit 5 psychisch kranken Erwachsenen in einem dem Übergangwohnheim und Café angegliederten Gebäude. (Betreuungsschlüssel 1:6)

---

**Ansprechpartner:** **Tagesstätte**  
Martin Abeln, sozialpädagogische Leitung  
Tel.: 04471 / 9165-33  
Fax: 04471 / 9165-28  
E-Mail: gpz@st-josef-stift.de

**Angebot:**

- ◆ mit den täglichen Anforderungen wieder zurecht zu kommen (z.B. Hausarbeit),
- ◆ sich mit der (beruflichen) Zukunft auseinander zusetzen,
- ◆ persönliche Angelegenheiten (Behördengänge etc.) wieder in Angriff zu nehmen,
- ◆ mit der Erkrankung und den daraus resultierenden Folgen umgehen zu lernen,
- ◆ die Freizeit bewusst zu gestalten,
- ◆ selbstständiger werden, selbstständig bleiben,
- ◆ Angehörigenarbeit,
- ◆ Ziele: Hilfe zur Selbsthilfe/Stärkung der Eigenverantwortung der TeilnehmerInnen.

---



- Ansprechpartner:** **Übergangs- und Langzeitwohnheim**  
Elisabeth Scheffczyk, Heimbereichsleitung  
Tel.: 04471 / 9165-20  
Fax: 04471 / 9165-32  
E-Mail: gpz@st-josefs-stift.de
- Angebot:** Kombiniertes Langzeit- (10 Plätze) und Übergangswohnheim (20 Plätze) für psychisch kranke Erwachsene:
- ◆ 3 Wohngruppen mit jeweils 10 BewohnerInnen
  - ◆ Eingliederungsmaßnahme gemäß §53 SGB XII oder Hilfe zur Pflege gemäß §61 SGB XII.
  - ◆ 24-Stunden Betreuung (nachts Rufbereitschaft)
  - ◆ Erstellung eines individuellen Hilfeplans zur Erreichung einer möglichst eigenverantwortlichen Lebensführung.
  - ◆ Förderung lebenspraktischer Tätigkeiten.
- 
- Ansprechpartner:** **Wohnheim**  
Dietmar Petersen, Heimbereichsleitung  
Tel.: 04471 / 9165-0  
Fax: 04471 / 9165-32  
E-Mail: gpz@st-josefs-stift.de
- Angebot:**
- ◆ Wohnheim für psychisch kranke Menschen im Berufsalter mit der Möglichkeit der geschlossenen Unterbringung.
  - ◆ Baulich, personell und konzeptionell auf die Betreuung von Personen mit einem intensiveren Betreuungsbedarf ausgerichtet. ( Betreuungsschlüssel 1:2 incl. Nachtwache )
  - ◆ 23 Einzelzimmer mit eigener Nasszelle;
  - ◆ 3 Wohnbereiche mit 6,8 und 9 Personen und eigener Versorgungseinheit (Küche).
  - ◆ Versorgung durch die Küche des Krankenhauses ist jederzeit flexibel gewährleistet.

## Gemeindepsychiatrisches Zentrum (GPZ) - Ambulante Wohnbetreuung -

**Anschrift:** St.-Josefs-Stift  
Gemeindepsychiatrisches Zentrum (GPZ)  
- Ambulante Wohnbetreuung -  
Resthauser Straße 2  
49661 Cloppenburg

---

**Ansprechpartnerin:** Rita Berndmeyer  
zuständige Sozialarbeiterin  
Tel.: 04471 / 703075  
Mobil: 0172 9204541  
Fax: 04471 / 703077  
E-Mail: [r.berndmeyer@st-josefs-stift.de](mailto:r.berndmeyer@st-josefs-stift.de)

**Angebot:** Ambulante Betreuungsform, die in der eigenen  
angemieteten Wohnung des Betroffenen statt-  
findet ( Betreuungsschlüssel 1:12 )

---



## Gemeindepsychiatrisches Zentrum ( GPZ ) -Praxis für Ergotherapie in der Tagesstätte- Schwerpunkt Psychiatrie

**Anschrift:** St.-Josefs-Stift  
Gemeindepsychiatrisches Zentrum (GPZ)  
Praxis für Ergotherapie in der Tagesstätte  
Schwerpunkt Psychiatrie  
Soestenstraße 18  
49661 Cloppenburg

---

**Ansprechpartner:** Andreas Schwindeler  
Leitung ergotherapeutische Praxis  
Tel.: 04471 / 9165-34  
Fax: 04471 / 9165-28  
E-Mail: [gpz@st-josefs-stift.de](mailto:gpz@st-josefs-stift.de)

**Angebot:** Das Angebot der Praxis für Ergotherapie richtet sich an psychisch erkrankte erwachsene Menschen.

Behandlungsschwerpunkte der Ergotherapie:

- ◆ Handwerklich-kreativ ausgerichtete Behandlungseinheiten zur Förderung der instrumentellen, kognitiven und sensomotorischen Fähigkeiten
- ◆ Unterstützung und Schulung der Patienten bei der Bewältigung lebenspraktischer Aufgaben (z.B. ADL- Training )
- ◆ Gruppentherapie zur Förderung sozialer Fähigkeiten und Verbesserung des Selbstbildes und der Selbstdarstellung.

Das Ziel der Ergotherapie ist eine möglichst selbstständige Lebensführung der Patienten.

---

## Psychiatrisches Pflegeheim für seelisch Behinderte - St.-Elisabeth-Stift -

**Anschrift:** Psychiatrisches Pflegeheim  
St.-Elisabeth-Stift  
St.-Elisabeth-Straße 10, 49688 Lastrup  
Tel.: 04472 / 950-0  
Fax: 04472 / 950-100  
E-Mail: post@elisabeth-stift.de

**Ansprechpartner:** Christa Benz, Dipl.-Pädagogin/Sozialarbeiterin  
Tel.: 04472 / 950-121  
E-Mail: benz-c@elisabeth-stift.de

Elisabeth Tangemann, Pflegedienstleitung  
Tel.: 04472 / 950-114  
E-Mail: tangemann-e@elisabeth-stift.de

**Angebot:** Das psychiatrische Pflegeheim verfügt über 58 Heimplätze, wobei die Aufnahme in Ein- und Zweibettzimmer erfolgt. Es ist Mitglied des Sozialpsychiatrischen Verbundes im LK Cloppenburg. Aufgenommen werden erwachsene, pflegebedürftige Menschen, die infolge einer psychiatrischen Erkrankung und Behinderung vollstationären Pflegebedarf haben. Im St.-Elisabeth-Stift werden neben den vollstationären Pflegeleistungen Hilfen gewährt, die sich aus den besonderen Folgen der psychischen Behinderung (als Folge der psychischen Erkrankung) ergeben. Diese Hilfen sind besonders darauf ausgerichtet, nach akuter oder chronischer psychischer Krankheitsphase die potentiell vorhandenen Fähigkeiten, die aber z.B. wegen Antriebsschwäche oder konfuser Hyperaktivität nicht genutzt werden, zu stärken oder wenigstens so zu stabilisieren, dass der Bewohner die ihm mögliche sinnvolle und menschenwürdige Lebensführung erreicht bzw. diese erhalten wird.



## Wohnheim für seelisch Behinderte - Haus St. Marien -

- Anschrift:** Wohnheim für seelisch Behinderte  
„Haus St. Marien“  
St.Elisabeth-Straße 10, 49688 Lastrup  
Tel.: 04472 / 950-0  
Fax: 04472 / 950-100  
Email: info@elisabeth-stift.de
- Ansprechpartner:** Martina Hanrath, Dipl.Soz.päd./Sozialarbeiterin  
Tel.: 04472 / 950-222  
E-Mail: hanrath-m@elisabeth-stift.de
- Angebot:** Die Bewohner des Wohnheims sind Menschen, die an einer seelischen Behinderung erkrankt sind und die bereits einen langjährigen Krankheitsprozess durchlaufen haben. Häufig kommen sie nach der Akutversorgung aus einer psychiatrischen Klinik in das Wohnheim. Im Wohnheim werden Hilfen geboten, die inhaltlich auf die Ziele der Eingliederungshilfe abgestimmt sind. Die Wohn- und Versorgungsform ist so gewählt, dass dem Bewohner mit Unterstützung und Begleitung durch Fachpersonal eine sinnvolle Tagesstruktur und eine eigenverantwortliche Lebensgestaltung ermöglicht werden. Das Leben in kleinen überschaubaren Wohngruppen orientiert sich am normalen Alltag und soll den Bewohner befähigen, sich neue Lebensperspektiven zu erschließen. Die zwei Wohngruppen bestehen aus jeweils 8 Einzelzimmern mit separatem Bad. Es besteht die Möglichkeit, an der internen Arbeits- und Beschäftigungstherapie teilzunehmen oder die Arbeitsmöglichkeiten der WfB sowie der Werkstatt für seelisch Behinderte in Cloppenburg zu nutzen. Es bestehen noch 4 weitere Plätze im Wohntrainingsbereich.
-

## Sozialpsychiatrischer Dienst (SpD)

**Anschrift:** Landkreis Cloppenburg  
Gesundheitsamt  
Sozialpsychiatrischer Dienst (SpD)  
Eschstraße 29  
49661 Cloppenburg

**Ansprechpartner:** Jürgen Heinke, Facharzt für Psychiatrie  
Tel.: 04471 / 15-436  
Fax: 04471 / 15-330  
E-Mail: heinke@lkclp.de

### **Gemeinden**

**Lastrup/Löningen/Essen/Lindern/Barßel:**  
Matthias Esters, Krankenpfleger, Dipl. Psychologe  
Tel. 04471/15-238  
E-Mail: esters@lkclp.de

**Gemeinde Cappeln/Emstek/Garrel/Molbergen:**  
Ursula Weiß, Krankenschwester  
Tel. 04471/ 15-238  
E-Mail: u.wess@lkclp.de

**Stadt Cloppenburg/ Gemeinde Saterland:**  
Ina Rohling-Hertrampf, Dipl.-Sozialpädagogin  
Tel. 04471/ 15-185  
E-Mail: rohling-hertrampf@lkclp.de

Dipl.-Sozialpädagoge/ -in im Anerkennungsjaar  
Tel. 04471/15-185

**Gemeinde Bösel/ Friesoythe:**  
Klemens Sieverding, Dipl.-Sozialpädagoge  
Tel. 04471/15-240  
E-Mail: k.sieverding@lkclp.de



**Psychiatriekoordination**  
**im Sozialpsychiatrischen Verbund:**  
Hildegard Wübben-Siefer,  
Dipl.-Pädagogin, Dipl. Gerontologin  
Tel.: 04471/ 15-266  
E-Mail: wuebben-siefer@lkclp.de

Klara Dammann/ Verwaltungsangestellte  
Tel.: 04471/15-244  
E-Mail: dammann@lkclp.de

**Sprechzeiten:** Mo bis Fr von 8.30 Uhr - 12.30 Uhr  
und nach Vereinbarung

**Angebot:**

**Beratung bei**

- ◆ Psychischen Erkrankungen
- ◆ Angstzuständen und/oder Depressionen
- ◆ seelischen Krisen- und/oder Notsituationen
- ◆ schwerer Alkohol- oder Drogen- /  
Medikamentenabhängigkeit
- ◆ gerontopsychiatrischen Erkrankungen

**Beratung für**

- ◆ Betroffene
- ◆ das soziale Umfeld

**Hilfsangebote:**

- ◆ Vermittlung von sozialen, medizinischen und  
therapeutischen Hilfen
  - ◆ Hausbesuche
  - ◆ Begleitung bei Behördengängen
  - ◆ Gruppenangebote
- Die Beratung ist kostenlos und zeitgerecht.  
Schweigepflicht ist gewährleistet.

## CALO Cloppenburger Auftrags- und Lohnfertigung des Caritas-Vereins Altenoythe e.V.

**Anschrift:** Werkstatt CALO  
Hemmelsbühren 2  
49661 Cloppenburg  
  
Barßeler Straße 27  
26169 Friesoythe  
E-Mail: [info-calo@caritas-altenoythe.de](mailto:info-calo@caritas-altenoythe.de)

**Ansprechpartner:** Andreas Wieborg  
- Werkstatteleitung -  
Tel.: 04471 / 20 06 oder  
Tel.: 04491 / 93 88 00  
  
Gudrun Spalthof  
- Psych. Dienst -  
Tel.: 04471 / 93 13 57 oder  
Tel.: 04491 / 93 88 00  
  
Dieter Vogelsang  
- Sozialer Dienst -  
Tel.: 04471 / 93 13 52 oder  
Tel.: 04491 / 93 88 00

**Angebot:** CALO ist eine Werkstatt für Menschen mit psychischen Erkrankungen und Behinderungen. Sie ist den Werkstätten des Caritas- Verbandes- Altenoythe e.V. angegliedert. CALO bietet Frauen und Männern Arbeit, die aufgrund ihrer psychischen Erkrankung keinen festen Arbeitsplatz finden. Durch Arbeitstraining und berufliche Bildungsmaßnahmen fördert CALO auch die Chancen, auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt wieder „Fuß zu fassen“.

---



## Ärztliche Psychotherapeuten, die an der vertragsärztlichen Versorgung teilnehmen

**Anschrift:** Detlef Bohnert, Psychiatrie und Psychotherapie  
Naturheilverfahren und Akupunktur  
Antoniusplatz 4, 49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 3344  
Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie -

---

Dr. med. Werner Fölsch  
Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie  
Löninger Straße 13, 49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 9460-0  
Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie  
Kinder- und Jugendpsychotherapie

---

Joachim Hylla  
Neurologie, Psychiatrie, Psychotherapie  
Löninger Straße 13, 49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 9460-0  
Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie  
Gruppentherapie

---

Dr. med. Martina Weiler-Berges  
Psychiatrie und Psychotherapie  
Bgm.-Winkler-Straße 19, 49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 81010  
Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie

---

Lydia Witt-Schelper, Psychiatrie, Psychotherapie,  
Schwerpunkt Familientherapie  
Soestenstraße 9a, 49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 913411  
Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie  
Gruppentherapie

---

Edith Grundmann, Psychotherapie  
Bahnhofstr. 1, 49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 87423  
Psychotherapie und Lerntherapie

---

## Psychologische Psychotherapeuten, die an der vertragsärztlichen Versorgung teilnehmen

**Anschrift:** Bernd-Viktor Fuchs  
Jammertal 8, 49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 888956  
Verhaltenstherapie

---

**Anschrift:** Sigrid Hylla  
Löninger Str. 13, 49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 94600  
Verhaltenstherapie

---

**Anschrift:** Hjördis Kögel  
Osterstraße 12, 49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 933880  
Verhaltenstherapie  
Kinder- und Jugendpsychotherapie

---

**Anschrift:** Rainer Kögel  
Osterstraße 12, 49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 933880  
Verhaltenstherapie, Gruppentherapie

---

**Anschrift:** Rita Hagemeier-Bökamp, Dipl.-Psychologin  
Pingel-Anton-Platz 7, 49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 184485

---

**Anschrift:** Sabine Leibold, Dipl.-Psychologin  
Osterstr. 44, 49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 185623

---

**Anschrift:** Monika Schipke  
Hagenstraße 20, 49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 957375  
Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie -

---



## Psychologische Psychotherapeuten, die an der vertragsärztlichen Versorgung teilnehmen

**Anschrift:** Gabriele Werquet  
Eichenweg 12a, 26169 Friesoythe  
Tel./Fax: 04491 / 93 30 66  
Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie -

---

**Anschrift:** Bernd Meiners  
Fontanestraße 27, 49685 Emstek  
Tel.: 04473 / 919123  
Verhaltenstherapie

---

**Anschrift:** Beate Koob  
Moorstraße 12, 26169 Friesoythe  
Tel.: 04491 / 939777  
Verhaltenstherapie

---

**Anschrift:** Wilfried H. Meyer  
Burgstraße 5, 26169 Friesoythe  
Tel.: 04491 / 939643  
Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie  
und Psychoanalyse

---

**Anschrift:** Marie-Luise Kuhlenbeck  
Psychotherapeutin für Kinder- und Jugendliche  
Eichenweg 14, 26169 Friesoythe  
Tel.: 04491 / 40 09 00  
Kinder- und Jugendpsychotherapie  
Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie  
Analytische Psychotherapie

---

## Psychosoziale Beratung -Private Anbieter-

**Anschrift:** h. m. k.  
Heike Moed-Kohl  
Am Capitol 3  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 958935

**Angebot:** Frau Moed-Kohl ist eine systemische Beraterin und Therapeutin (DGSP), Psychotherapie (HPG)

- ◆ Beratung und Therapie:  
Einzelne, Paare, Familien,
- ◆ Kinder- und Jugendliche
- ◆ Kurzzeittherapie
- ◆ Fortbildung, Fachberatung, Supervision, Coaching

Termine nach Vereinbarung

---

**Anschrift:** Rainer Bernholt, Dipl.-Sozialpädagoge  
Sozialtherapeut (DFS)  
Am Capitol 3  
49661 Cloppenburg

**Angebot:** Heilpraktiker für Psychotherapie (FVDH/VFP)

- ◆ Beratung und Therapie:  
Partnerschaft, Erziehung, Familie
- ◆ Gesprächstherapie (Einzel- und Gruppentherapie)
- ◆ Entspannungsverfahren
- ◆ Nichtraucher-Training

Terminabsprache (Mo-Fr 08.15-08.45 Uhr),  
Tel. 04471 / 898044  
(Privat-Abrechnung über Honorar nach  
Gebührenverz. für Heilpraktiker)

---



## Psychosoziale Beratung

### - Private Anbieter -

**Anschrift:** Hiltrud Junker-Paschertz  
Dipl. Ehe- Familien- und Lebensberaterin  
Leipnizstraße 2  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 913655

---

**Anschrift:** Josef Kuper  
Dipl.-Pädagoge  
Jammertal 21  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 707230  
[http: www.josef-kuper.de](http://www.josef-kuper.de)

---

**Anschrift:** Christa Preuth-Stuke  
Dipl. Psychologin  
Birkenweg 10 A  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 957108

---

## Selbsthilfegruppen für Menschen mit Ängsten und Depressionen

**Treffen:** Die Selbsthilfegruppe **Cloppenburg** trifft sich wöchentlich montags um 18.30 Uhr in den Räumen der Volkshochschule in Cloppenburg.

**Kontaktadresse:** VHS-Kontaktstelle für Selbsthilfe  
Altes Stadttor 16  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 185872  
E-Mail: [info@selbsthilfe-cloppenburg.de](mailto:info@selbsthilfe-cloppenburg.de)

---

**Treffen:** Die Selbsthilfegruppe **Ramsloh** trifft sich 14-tägig mittwochs um 20 Uhr im Pfarrheim in Ramsloh.

**Kontaktadresse:** VHS-Kontaktstelle für Selbsthilfe  
Altes Stadttor 16  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 185872  
E-Mail: [info@selbsthilfe-cloppenburg.de](mailto:info@selbsthilfe-cloppenburg.de)

---

**Treffen:** Die Selbsthilfegruppe **Strücklingen** trifft sich 14-tägig dienstags von 9.30 bis 11.30 Uhr im Pfarrheim in Strücklingen zum Gedankenaustausch. Es wird über Probleme und über den Umgang mit der Krankheit gesprochen.

**Kontaktadresse:** Gisela Waden  
Idafehn Süd 71  
26842 Ostrhauderfehn  
Tel.: 04952 / 4805

---



## Selbsthilfegruppe für Angehörige von psychisch Kranken und depressiven Menschen

- Kontaktadresse:** VHS-Kontaktstelle für Selbsthilfe  
Altes Stadttor 16  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 185872  
E-Mail: [info@selbsthilfe-cloppenburg.de](mailto:info@selbsthilfe-cloppenburg.de)
- Treffen:** Die Gruppe trifft sich an jedem letzten Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr im Seniorenbüro, Geschwister- Scholl-Straße 15 in Cloppenburg.
- Angebot:** In der Gruppe wird über Probleme in der Familie bzw. im Freundeskreis gesprochen und es wird nach Lösungen gesucht.
- Ziel der Teilnehmer ist es, Abstand zu bekommen, sich eigene Interessen zu suchen, damit es ihnen gut geht. Denn nur dann, wenn es ihnen gut geht, geht es auch den Kranken in ihren Familien gut.
- Die TeilnehmerInnen der Selbsthilfegruppe wollen sich ihre Gesundheit erhalten, um stark zu sein für die Krankheit ihres Familienmitgliedes.
-

## EA-Gruppe „Emotions Anonymus“ Selbsthilfegruppe für emotionale Gesundheit (seelische Probleme, Ängste, Zwänge u.s.w. )

**Tel. Kontakte:** Adolf 05434 / 2919  
Benno 04471 / 3836

**Angebot:** „Emotions-Anonymus“ wurde von einer Gruppe von Menschen gegründet, die eine neue Lebensweise gefunden haben, indem sie mit dem Zwölf-Schritt-Programm der Anonymen Alkoholiker, abgewandelt für Menschen mit emotionalen Problemen, arbeiten.

Die Gruppe trifft sich dienstags um 20 Uhr im Pfarrheim St.- Andreas, Kirchplatz, Cloppenburg und donnerstags um 20 Uhr im Schwedenheim im gelben Haus an der Soestenstraße in Cloppenburg.

---



## Krisendienst für Menschen in seelischen Nöten

**Kontakt:** Krisendienst für Menschen in seelischen Nöten  
für den Landkreis Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 15-453  
Der Krisendienst ist erreichbar  
Freitag 16 - 24 Uhr  
Samstag 14 - 24 Uhr  
Sonntag 14 - 24 Uhr  
Feiertag 14 - 24 Uhr

**Ansprechpartner:** **Elisabeth Scheffczyk**  
Leitung  
Tel.: 04471 / 70 10 90-8  
Magret Gortay  
Dipl. Sozialarbeiterin/-pädagogin  
Tel.: 04471 / 70 10 90-6

**Angebot:** Der Krisendienst bietet Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises Cloppenburg an Wochenenden und an Feiertagen Hilfe zur Selbsthilfe, die

- ◆ an einer psychischen Erkrankung / Behinderung leiden, und in eine seelische Notlage geraten sind,
- ◆ sich in einer akuten Lebenskrise befinden,
- ◆ mit einer psychischen Notlage eines Angehörigen, Bekannten oder Freundes einer fachlichen Unterstützung bedürfen

Der Krisendienst bietet kostenlose telefonische Beratung unter Wahrung der gesetzlichen Schweigepflicht und gibt Informationen über weitergehende Hilfen an Wochenenden und Feiertagen.

## Fachstelle für Sucht und Suchtprävention - Stiftung Edith Stein -

**Anschrift:** Fachstelle für Sucht und Suchtprävention  
Stiftung EDITH STEIN  
Bgm.- Heukamp- Str. 22, 49661 Cloppenburg  
[http: www.suchtberatung-cloppenburg.de](http://www.suchtberatung-cloppenburg.de)

**Beratungsstelle** Tel.: 04471 / 81673  
Fax: 04471 / 85881  
E-Mail: [suchtberatung-clp@ewetel.net](mailto:suchtberatung-clp@ewetel.net)

**Suchtprävention** Tel.: 04471 / 85960  
Fax: 04471 / 85881  
E-Mail: [spielsucht-clp@ewetel.net](mailto:spielsucht-clp@ewetel.net)

### **Ansprechpartner bei Problemen mit**

- ◆ Alkohol
- ◆ Medikamenten
- ◆ illegalen Drogen
- ◆ Spielsucht

**Angebote:**

- ◆ Beratungsgespräche
- ◆ Ambulante Therapie/ Einzeltherapie
- ◆ Therapiegruppe für Frauen
- ◆ Therapiegruppe für Männer
- ◆ Vermittlung in stationäre Therapie und Weiterbehandlung
- ◆ Vermittlung in Selbsthilfegruppen
- ◆ Psychosoziale Begleitung Methadonsubstituierter
- ◆ Kostenklärung mit Rentenversicherung und Krankenkassen
- ◆ Suchtprävention

Die Beratungsstelle ist von allen Krankenkassen und Rentenversicherungen anerkannt.



## Hilfe und Beratung für drogenabhängige Menschen und ihre Angehörigen

**Anschrift:** Fachstelle für Sucht und Suchtprävention  
„DROBS Cloppenburg“  
Eschstraße 31 a  
49661 Cloppenburg  
Tel.: 04471 / 4686  
Fax: 04471 / 4671  
E-Mail: drobs\_cloppenburg@yahoo.de

**Ansprechpartner:** Katharina Heßeler  
Einrichtungsleiterin

**Angebot:**

- ◆ Erstberatung
- ◆ Vermittlung in Entgiftung und Therapie
- ◆ Psychosoziale Begleitung Substituierter
- ◆ Beratung über HIV und Hepatitisinfektionen
- ◆ Streetwork und Krisenintervention
- ◆ Intensive Einzel- und Familienarbeit
- ◆ Betreuung in der JVA
- ◆ Teestube
- ◆ Nachsorge
- ◆ Kooperation und Vernetzung

---

## Wohnheim für alkoholranke Männer in Essen

**Anschrift:** St.-Leo-Stift  
Burgstraße 1, 49632 Essen  
Tel.: 05434 / 9406-0 (Zentrale)  
Fax: 05434 / 9406-435  
http: [www.leo-stift.de](http://www.leo-stift.de)

**Angebot:** Das St.-Leo-Stift ist eine Langzeiteinrichtung für mehrfach geschädigte alkoholranke Männer.

### Leistungstyp / Aufnahmekapazität:

- ◆ Wohnheim der Eingliederungshilfe
- ◆ 49 vollstationäre Heimpflegeplätze für chronisch mehrfach geschädigte, alkoholranke Männer
- ◆ davon 8 dezentrale, ausgelagerte Heimplätze in einer Außenwohngruppe mit erhöhtem Selbstständigungsgrad.

### Aufnahmevoraussetzung:

- ◆ Kostenzusage nach SGB XII
- ◆ körperlicher und seelischer Gesundheitszustand des Bewohners muss die Teilnahme an den Beschäftigungsangeboten erlauben
- ◆ eine Entgiftung muss abgeschlossen sein.

### Ausschlusskriterien:

- ◆ schwere psychotische Erkrankungen
  - ◆ Suizidalität
  - ◆ Akute Intoxikation
  - ◆ Alkoholabusus
  - ◆ Langfristige Pflegebedürftigkeit, ansteckende Krankheiten
  - ◆ Notwendigkeit einer akuten medizinischen Versorgung.
-



## Selbsthilfegruppe für Alkoholiker und deren Angehörige

**Kontaktadresse:** Wolfgang Rose  
Zur Ulme 14 a  
**49661 Cloppenburg**  
Tel.: 04471 / 933927

**Angebot:** Die Selbsthilfegruppe ist im Juni 1998 gegründet worden und besteht aus ca. 20-30 TeilnehmerInnen, die sich jeden Dienstag um 19.30 Uhr im St.-Josef-Hospital treffen.

Eingeladen sind:

- ◆ alle, die sich für das Alkoholikerproblem interessieren
- ◆ alle, die mit dem Trinken aufhören möchten, aber nicht wissen, wie,
- ◆ alle Angehörigen und Freunde von Alkoholikern, die helfen möchten und nicht wissen, wie.

Alkohol löst Zungen, aber keine Probleme!!!

---

## A.A. und Al-Anon

Angebot                      Anonyme Alkoholiker sind eine Gemeinschaft von Männern und Frauen, die miteinander ihre Erfahrung, Kraft und Hoffnung teilen, um ihr gemeinsames Problem zu lösen und anderen zur Genesung vom Alkoholismus zu verhelfen. Die einzige Voraussetzung für die Zugehörigkeit ist der Wunsch, mit dem Trinken aufzuhören.

---

Bösel                              Hans      Tel.:    04494 / 1613  
    Heinz     Tel.:    04494 / 91201  
**Treffen:** 1. Dienstag im Monat, offen,  
 20 Uhr im Pfarrheim Bösel

---

Cloppenburg                    Albert    Tel.:    04471 / 82734  
    Ingrid    Tel.:    04435 / 2342  
**Treffen:** 1. Dienstag im Monat, offen  
 im Schwedenheim Cloppenburg,  
 gelbes Haus, Soestenstraße

   Franz     Tel.:    04471 / 3532  
    Hermann Tel.:    04491 / 3354  
**Treffen:** 3. Mittwoch im Monat, offen,  
 20 Uhr, St.- Andreas- Pfarrheim in Cloppenburg

---

Damme                            Hans      Tel.:    05461 / 63347  
    Klaus     Tel.:    05491 / 994664  
**Treffen:** 1. Freitag im Monat, offen, 20 Uhr,  
 Pfarrheim St.-Viktor, Damme, Kirchplatz 16.

---

Emstekerfeld                    Bernhard Tel.:    04491 / 2283  
    Heini     Tel.:    04471 / 7414  
**Treffen:** letzten Freitag im Monat, offen,  
 20 Uhr im St.- Bernhard-Pfarrheim in E- feld

---

Garrel                              Michael    Tel.:    04475 / 1862  
    Maria     Tel.:    04475 / 1862  
**Treffen:** 1. Mittwoch im Monat, offen,  
 20 Uhr, Pfarrzentrum in Garrel, Hauptstraße

---



## A.A. und Al-Anon

**Lindern** Hans Tel.: 05957 / 497  
 Paul Tel.: 05957 / 1569  
**Treffen:** montags 20 Uhr im Pfarrheim Lindern

---

**Löningen** Robert Tel.: 05432 / 1581  
 Karl-Heinz Tel.: 05432 / 3649  
**Treffen:** 2. Donnerstag im Monat, offen,  
 20 Uhr im katholischen Pfarrheim in Löningen

---

**Molbergen** Gerd Tel.: 04475 / 403  
 Martin Tel.: 04475 / 633  
**Treffen:** 1. Donnerstag im Monat, offen,  
 20 Uhr, katholisches Pfarrheim in Molbergen,  
 Adolf-Kolping-Platz

---

**Stapelfeld** Benno Tel.: 04471 / 3836  
**Treffen:** montags 20 Uhr in der  
 Heimvolkshochschule Stapelfeld

Alois Tel.: 05434 / 2586  
 Peter Tel.: 05432 / 1581  
**Treffen:** sonntags um 10 Uhr in der  
 Heimvolkshochschule Stapelfeld

---

**Vechta** Ulla Tel.: 04447 / 1553  
 Josef Tel.: 04445 / 2731  
**Treffen:** 1. Donnerstag im Monat, offen,  
 20 Uhr im Pfarrheim St.-Georg

---

**Werlte** Heinz Tel.: 05951 / 2661  
 Hedwig Tel.: 05951 / 17 18  
**Treffen:** 1. Dienstag im Monat, offen,  
 20 Uhr, im kath. Jugendheim, Marktstraße

---

## Al-Anon Familiengruppen für Angehörige und Freunde von Alkoholikern

**Kontaktadresse**      Renate    Tel.:    04952 / 4047  
   Annegret Tel.:    04952 / 2345

**Angebot:**                      Seit über 30 Jahren gibt es die Al-Anon Familiengruppen, eine Gemeinschaft von Verwandten und Freunden von Alkoholikern, die ihre Erfahrung, Kraft und Hoffnung miteinander teilen, um ihre gemeinsamen Probleme zu lösen. Eine dieser Selbsthilfegruppen hat ihren Treffpunkt in der Gemeinde Idafehn.

Immer mehr Menschen wird es bewusst, dass Alkoholismus eine Krankheit ist und dass dadurch die ganze Familie beeinträchtigt ist. Schutz für die Familie gegen den seelischen Druck durch Alkoholismus ist, sich Wissen über die Krankheit anzueignen und dieses Wissen in die Tat umzusetzen. Dazu gehört viel Kraft und Ausdauer sowie Mut zu konsequentem Verhalten. Die alles ist ohne Hilfe nicht zu schaffen. Persönliche Anonymität, ein wichtiges Grundprinzip, schafft eine Umgebung des Vertrauens und gewährleistet Verschwiegenheit. Gebühren oder Beiträge werden nicht erhoben. Die Gruppen erhalten sich selbst durch die eigenen freiwilligen Zuwendungen.

Die Teilnahme ist freiwillig, sie setzt nur voraus, dass das eigene Leben durch das Alkoholproblem eines anderen nachteilig beeinflusst wird oder wurde.

Die Gruppe trifft sich jeden Freitag von 20 - 22 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Idafehn.



## Kreuzbund - Selbsthilfe- und Helfergemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige

**Kontaktadresse:** Vorsitzender im Landesverband Oldenburg  
Josef Möller  
Großenknetener Straße 32  
49681 Garrel-Beverbruch  
Tel.: 04474 / 7251  
Fax: 04474 / 932645

### Frauenbeauftragte im Kreuzbund

Christel Berger  
Stettiner Str. Nord 23  
49624 Lönningen  
Tel.: 05432 / 58866  
Fax: 05432 / 809799

---

**Altenoythe** Leni Stammermann  
Tel.: 04495 / 388  
**Treffen:** donnerstags um 20 Uhr  
im Karl-Borromäus-Haus in Altenoythe St.-Vitus

---

**Barßel** Tanja Wittmann  
St.-Cosmas u.Damian Tel.: 0173 / 97 88 403  
**Treffen:** dienstags um 20 Uhr  
im kath. Pfarrheim St.-Cosmas u.Damian

---

**Cloppenburg** Walter Drees  
Haus Ketteler Tel.: 04475 / 748  
**Treffen:** dienstags um 19.30 Uhr  
im Haus Ketteler, Königsseestraße

---

**Cloppenburg** Paul Grever  
St.-Josef Tel.: 04471 / 81525  
**Treffen:** montags 19.30 Uhr  
im kath. Pfarrheim St.-Josef

---

## Kreuzbund - Selbsthilfe- und Helfergemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige

**Bethen  
St.-Marien**                      Walter Pulsfort  
Tel.: 04477 / 483  
**Treffen:** mittwochs um 19.30 Uhr  
im kath. Pfarrheim St.-Marien

---

**Friesoythe  
St.-Marien**                      Theo Schweres  
Tel.: 04497 / 1527  
**Treffen:** donnerstags um 20 Uhr  
im Franziskushaus in Friesoythe

---

**Garrel  
St.-Peter und Paul**            Johannes Nienaber  
Tel.: 04474 / 8786  
**Treffen:** montags um 19.30 Uhr  
im kath. Pfarrzentrum

---

**Lastrup  
St.-Petrus**                      Jürgen Landwehr  
Tel.: 05434 / 1564  
**Treffen:** montags um 19.30 Uhr  
im kath. Pfarrheim

---

**Löningen  
St.-Anna  
Treffen:**                      Heinz-Jürgen Brüggemann  
Tel.: 05432 / 16 98  
montags um 19 Uhr  
Im Pfarrheim, Gelbrink

---

**Ramsloh  
St.-Jakobus**                    Helmut Blanke  
Tel.: 04498 / 921328  
**Treffen:** mittwochs um 20 Uhr  
im kath. Pfarrheim

---

**Scharrel  
St. Peter u. Paul**              Erika Tietz  
Tel.: 04491 / 25 35  
**Treffen:** mittwochs um 20 Uhr  
im kath. Pfarrheim

---

**Frauengesprächskreis - für selbstbetroffene Frauen:**

Schwester Elisabeth Stärk

Tel.: 04441 / 94 71 03

jeden 2. Montag im Monat um 19.30 Uhr  
im Pfarrheim St. Josef in Cloppenburg

---

**Gesprächskreis für jugendliche Angehörige**

Ines Berger,

Mobil: 0173 / 7073756

---

**Ansprechpartner für Angehörige**

Christel Berger

Tel.: 05432 / 58866

**Treffen:** jeden 4. Dienstag im Monat  
um 19.30 Uhr im Pfarrheim Bakum, Kirchstr. 12

# Selbsthilfegruppen und Gesprächskreise in Stadt und Landkreis Cloppenburg

Es haben sich nicht alle der Kontaktstelle gemeldeten Selbsthilfegruppen und -organisationen in diesem Wegweiser vorgestellt. Sollten Sie Kontakt zu einer Gruppe aufnehmen wollen, deren Adresse Sie im Wegweiser nicht finden, wenden Sie sich an die Kontaktstelle für Selbsthilfe.

Im Folgenden finden Sie eine alphabetisch geordnete Übersichtliste. Bei seltenen Erkrankungen und Behinderungen vermittelt die Kontaktstelle auch bundesweit an Selbsthilfegruppen und Einzelpersonen. Fragen Sie auch nach Themen, die in der Liste nicht aufgeführt sind; es werden ständig neue Gruppen gegründet.

**A**dipositas, krankhaft  
ADS / Aufmerksamkeits-Defizit-Syndrom  
AI-Anon  
Alkoholabhängigkeit  
Alleinerziehende  
Alzheimer-Angehörigengruppe  
Angehörige von Alkoholabhängigen  
Angehörige von psychisch Kranken  
Angst / Depressionen  
Anorexia nervosa  
Arbeitslose

**B**ehinderungen  
Behinderten - Elterngruppen  
Behinderten - Spielgruppen  
Blinde und Sehbehinderte  
Borderline  
Bulimie

**C**hronische Schmerzen

**D**epressionen / Angst  
Diabetes  
Diabetes bei Kindern  
Dialyse-Patienten



**E**ltern von Drogenabhängigen  
Eltern von Kindern mit ADS, Hyperaktivität, Wahrnehmungsstörungen  
Eltern von behinderten Kindern  
Eltern von hochbegabten Kindern  
Emotions - Anonymous (EA)  
Ess-Störungen

**F**ibromyalgie  
Frauenselbsthilfe  
Frauenselbsthilfe nach Krebs

**G**ehörlose  
Glaukom-Kinder

**H**erzkrankheiten  
Hörgeschädigte  
Homosexualität  
Hospiz  
Hyperaktivität

**I**nkontinenz  
Integrationskinder

**K**rebs  
Kreuzbund

**L**eben mit einem behinderten Kind

**M**agersucht  
Medikamentensucht  
Morbus Bechterew  
Multiple Sklerose  
Muskelkranke

**N**ierenerkrankungen

**O**steoporose

**P**arkinson

Pflegende Angehörige  
Psychose-Erfarene

**Rheuma**  
Rückenerkrankte

**Schlafapnoe**  
Schlaganfall  
Schmerzpatienten  
Schwerhörigkeit  
Schwule und Lesben  
Sehbehinderte  
Spina bifida und Hydrocephalus  
Stomapatienten (ILCO)  
Suchtkranke  
Suchtkranken-Angehörige

**Trauer**  
Übergewicht, krankhaft

Eine ständig aktualisierte Liste der Selbsthilfegruppen mit Ansprechpartnern finden Sie im Internet unter

**[www.selbsthilfe-cloppenburg.de](http://www.selbsthilfe-cloppenburg.de)**

Dort informieren wir auch über die Gründung neuer Gruppen und andere für die Selbsthilfearbeit wichtige Veranstaltungen.

